

Kindertagesbetreuung regional 2007



Ein Vergleich aller 439 Kreise
in Deutschland

Herausgeber:

Statistische Ämter des Bundes und der Länder

Herstellung und Redaktion:

Statistisches Bundesamt

65180 Wiesbaden

Telefon: +49 (0) 611 / 75 24 05

Telefax: +49 (0) 611 / 75 33 30

www.destatis.de/kontakt

Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung:

Statistisches Bundesamt

Gruppe VIII B „Soziales“

Telefon: +49 (0) 228 / 99 643 81 67

Telefax: +49 (0) 228 / 99 643 89 94

E-Mail: jugendhilfe@destatis.de

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im Mai 2008, korrigierte Fassung vom 21.5.08 (Tabelle A3)

Kostenfreier Download:

www.statistikportal.de

Fotorechte:

© Statistische Ämter des Bundes und der Länder

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2008
(im Auftrag der Herausbergemeinschaft)

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Einführung	4
Methodische Grundlagen der Statistik	5
Situation der Kindertagesbetreuung 2007 in Deutschland	6
Kindertagesbetreuung 2007 in den Stadt- und Landkreisen	8
Betreuung von Kindern im Alter unter 3 Jahren	8
Betreuung von Kindern im Alter von 3 bis unter 6 Jahren	11
Betreuung von Kindern im Alter unter 6 Jahren	12
Ganztagsbetreuung von Kindern im Alter unter 6 Jahren	14
Anhang	
Tabelle A1: Stadt- und Landkreise 2007 nach Ländern und Größenklassen der Betreuungsquote für Kinder im Alter unter 3 Jahren	18
Tabelle A2: Stadt- und Landkreise 2007 nach Ländern und Größenklassen der Betreuungsquote für Kinder im Alter unter 3 Jahren – Veränderung gegenüber 2006	19
Tabelle A3: Stadt- und Landkreise 2007 nach Ländern und Größenklassen der Betreuungsquote für Kinder im Alter von 3 bis unter 6 Jahren	20
Tabelle A4: Stadt- und Landkreise 2007 nach Ländern und Größenklassen der Betreuungsquote für Kinder im Alter von 3 bis unter 6 Jahren – Veränderung gegenüber 2006	21
Tabelle A5: Stadt- und Landkreise 2007 nach Ländern und Größenklassen der Ganztagsbetreuungsquote für Kinder im Alter unter 3 Jahren	22
Tabelle A6: Stadt- und Landkreise 2007 nach Ländern und Größenklassen der Ganztagsbetreuungsquote für Kinder im Alter von 3 bis unter 6 Jahren	23
Tabelle A7: Kinder in öffentlich geförderter Kindertagespflege, die nicht zusätzlich eine Einrichtung der Kindertagesbetreuung oder eine Ganztagsschule besuchen, sowie Kinder in Kindertageseinrichtungen am 15.03.2007 nach Kreisen	24
Schaubild A1: Betreuungsquoten der Kinder im Alter unter 3 Jahren in den Kreisen am 15.03.2007	37
Schaubild A2: Betreuungsquoten der Kinder im Alter von 3 bis unter 6 Jahren in den Kreisen am 15.03.2007	38
Schaubild A3: Ganztagsbetreuungsquoten der Kinder im Alter unter 3 Jahren in den Kreisen am 15.03.2007	39
Schaubild A4: Ganztagsbetreuungsquoten der Kinder im Alter von 3 bis unter 6 Jahren in den Kreisen am 15.03.2007	40
Adressen der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder	42

Kindertagesbetreuung ist ein wichtiger Aspekt der Alltagswirklichkeit von Eltern. Ein ausreichendes Angebot zur Betreuung von Kindern in unterschiedlichen Altersstufen ist wesentliche Voraussetzung zur zufriedenstellenden Vereinbarkeit von Familie und Erwerbstätigkeit für Väter und Mütter. Allein Erziehenden ermöglicht dies häufig erst eine eigene Erwerbstätigkeit, ohne die nicht selten andere Leistungen (z. B. Arbeitslosengeld I) oder staatliche Transferleistungen wie z. B. Arbeitslosengeld II („Hartz IV“) in Anspruch genommen werden müssen.

Aber nicht nur familien-, frauen- und sozialpolitisch, auch in anderen Politikbereichen spielt Kindertagesbetreuung eine wichtige Rolle:

- arbeitsmarktpolitisch zur Nutzung des Arbeitsangebots gut qualifizierter Mütter und Väter
- bevölkerungspolitisch als unterstützender Anreiz, bestehende Kinderwünsche zu realisieren
- bildungspolitisch im Bereich der Elementarerziehung und -bildung als Konsequenz z. B. der Ergebnisse der PISA-Studien.

Kindertagesbetreuung bedeutet dabei nicht nur die Versorgung von Kindern über einen Teil des Tages in einer Einrichtung oder in Tagespflege. Grundlegende Elemente sind auch die Aspekte Erziehung und Bildung, durch deren Einbeziehung der umfassende, ganzheitliche pädagogische Auftrag der Arbeit in Tageseinrichtungen deutlich wird. Außerdem vermittelt Tagesbetreuung Kindern, die heute häufig ohne oder nur mit einem Geschwister aufwachsen, wichtige Sozialisationserfahrungen.

Nach der Einführung des Rechtsanspruches auf Tagesbetreuung für Kinder ab dem vollendeten dritten Lebensjahr seit Januar 1996, hat der Deutsche Bundestag im Jahr 2004 darüber hinaus ein Gesetz zum bedarfsgerechten Ausbau der Tagesbetreuung für Kinder (TAG) beschlossen. Ziel dieses Gesetzes ist es u. a., für Kinder unter 3 Jahren und im schulpflichtigen Alter ein bedarfsgerechtes Angebot an Plätzen in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege vorzuhalten (§ 24 Abs. 2 TAG).

Derzeit wird in der Politik und der Öffentlichkeit über die Ausweitung des Rechtsanspruches auf einen Betreuungsplatz ab Vollendung des ersten Lebensjahres diskutiert. Die Bundesregierung hat als Ziel vorgegeben, bis zum Jahr 2013 mehr als jedem dritten Kind unter 3 Jahren in Deutschland (35 %) ein Betreuungsangebot machen zu können

Methodische Grundlagen der Statistik

Die Statistiken der Kindertagesbetreuung – die „Statistik der Kinder und tätigen Personen in Tageseinrichtungen“ und die „Statistik der Kinder und tätigen Personen in öffentlich geförderter Kindertagespflege“ – liefern Angaben zu den Einrichtungen und zur öffentlich geförderten Tagespflege, den dort (ganztags) betreuten Kindern sowie den tätigen Personen in der Kindertagesbetreuung.

Kinder und tätige Personen in Tageseinrichtungen

Auf Grund der hohen Bedeutung verlässlicher und aktueller Daten wird die in der Vergangenheit nur alle vier Jahre erstellte Statistik seit 2006 jährlich und in neuer Konzeption durchgeführt. Es werden Angaben zu den in den Tageseinrichtungen betreuten Kindern als Individualdaten zum Stichtag 15. März eingeholt; d. h. die entsprechenden Angaben werden für jedes einzelne Kind ermittelt. Dies ermöglicht einen Überblick über die Nachfragesituation bei der Betreuung in Kindertageseinrichtungen. Erhoben wird u. a. der zeitliche Umfang der Betreuung, ein möglicher Migrationshintergrund sowie weiterer Förderbedarf.

Der Fokus der Erhebung liegt auf der Erfassung der altersbezogenen Nachfragestruktur. Aus diesem Grund erfolgt die Differenzierung der verschiedenen Einrichtungsarten anhand des tatsächlichen Alters der betreuten Kinder und ihrem Schulbesuch. Diese Vorgehensweise trägt der Tatsache Rechnung, dass in einigen Ländern aufgrund einer bereits vollzogenen bzw. geplanten Herabsetzung des Schulpflichtalters inzwischen zunehmend mehr 5-jährige Kinder in die Schule gehen (werden). Somit werden in der derzeitigen Statistik beispielsweise Einrichtungen für Kinder von 2 bis unter 8 Jahren ohne Schulkinder und Einrichtungen für Kinder von 5 bis unter 14 Jahren, die alle zur Schule gehen, unterschieden. Des Weiteren erfasst die Statistik die Dauer der Betreuung und deren zeitliche Lage am Tag. So kann ein Überblick darüber gewonnen werden, zu welchen Tageszeiten die Eltern Betreuungsangebote am häufigsten nutzen und wie viele Stunden sie ihre Kinder in eine außerhäusliche Betreuung geben.

Letztlich ist noch anzumerken, dass, auch wenn sich der Fokus in der aktuellen Statistik im Vergleich zu denen der Jahre bis 2002 vom Betreuungsangebot als Betrachtungsschwerpunkt verschoben hat, die Nachfrage und damit die später präsentierten Betreuungsquoten immer im Zusammenhang mit dem gegebenen Angebot gesehen werden müssen.

Kinder und tätige Personen in öffentlich geförderter Kindertagespflege

Seit dem Gesetz zur Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe („KICK“) wird zusätzlich zu der Statistik zu Kindertageseinrichtungen auch eine Statistik zu Kindern in Kindertagespflege sowie über Tagesmütter und Tagesväter erstellt. Die Erhebung der Daten erfolgt bei den Jugendämtern der Kreise und bei denjenigen Gemeinden, die Aufgaben der Kinder- und Jugendhilfe eigenständig wahrnehmen. In getrennten Fragebögen werden Angaben zu den mit öffentlichen Mitteln geförderten Kindern in Kindertagespflege sowie über die Personen, die diese Kindertagespflege durchführen, eingeholt. Ziel dieser Erhebung ist es, einen Überblick über das Angebot an mit öffentlichen Mitteln geförderter Kindertagespflege zu erhalten.

Indem sowohl Kinder in Tageseinrichtungen als auch solche in Kindertagespflege in der Statistik erfasst werden, ermöglicht dies einen umfassenden Überblick über die Zahl der Kinder, die Tagesbetreuung in Anspruch nehmen. Die zentrale Kennziffer dafür ist die Betreuungsquote, die den Anteil der betreuten Kinder in einer Tageseinrichtung oder in Kindertagespflege an allen Kindern der entsprechenden Altersgruppe angibt.

Kinder in Ganztagsbetreuung

Bis 2005 lagen über den Aspekt der Ganztagsbetreuung keine amtlichen Daten vor. Erst seit dem Jahr 2006 wird in der Statistik die Zahl der Kinder, die ganztags betreut werden, separat ausgewiesen. Dadurch kann die gegenwärtige Betreuungssituation in diesem speziellen Bereich der Kinderbetreuung besser eingeschätzt werden. Zudem werden zukünftig erzielte Fortschritte im Ausbau der Ganztagsangebote beim Vergleich mit den Vorjahreszahlen auf diese Weise sehr gut sichtbar. Unter Ganztagsbetreuung werden jene Betreuungszeiten gefasst, die mehr als sieben Stunden pro Tag betragen.

Situation der Kindertagesbetreuung 2007 in Deutschland

98% aller betreuten Kinder werden in Tageseinrichtungen betreut

Zum 15.03.2007 wurden in Deutschland insgesamt rund 3,1 Millionen Kinder unter 14 Jahren ergänzend zur Erziehung und Betreuung durch die Eltern in einer Kindertageseinrichtung oder in Tagespflege betreut. Der Großteil der Kinder (ca. 98 % bzw. 2,98 Millionen) besuchte eine Tageseinrichtung, nur ca. 2 % (rund 73 000) wurden durch eine Tagesmutter oder einen Tagesvater betreut.

Die Zahl der Tageseinrichtungen liegt mit 48 652 geringfügig über derjenigen der Erhebung von 2006 (+0,9 %). Insgesamt sind in diesen Einrichtungen 425 547 Personen beschäftigt, was einen Anstieg um 2,5 % gegenüber dem Vorjahr bedeutet. In der Kindertagespflege waren 33 115 Personen tätig, deren Zahl mit 8,8 % gegenüber 2006 deutlich zugenommen hat.

Die Betreuung der unter 6-Jährigen im Fokus der öffentlichen Diskussion

Da in der Öffentlichkeit vor allem die ergänzende Betreuung der Kinder im Alter von 0 bis unter 6 Jahren diskutiert wird und es zwischen den Bundesländern Unterschiede in der Betreuung von Schulkindern gibt, wird im Folgenden nur die Altersklasse der unter 6-Jährigen betrachtet.

Von den rund 3,1 Millionen Kindern in Tagesbetreuung waren ca. 2,3 Millionen unter 6 Jahre alt. Wiederum wurde die große Mehrheit von ihnen in einer Tageseinrichtung betreut (2,208 Millionen) und 57 000 Kinder dieser Altersgruppe befanden sich in Tagespflege. Allerdings ist anzumerken, dass von der genannten Zahl der Kinder in Tagespflege ca. 8 000 diese Betreuungsform zusätzlich zu einem Besuch von Tageseinrichtungen in Anspruch nahmen. Die Zahl der unter 6-Jährigen, die ausschließlich von einer Tagesmutter bzw. -vater stundenweise versorgt wurde, beträgt rund 49 000.

Aussagekräftiger als die Absolutzahlen sind die Anteilswerte der in Tageseinrichtungen bzw. in Tagespflege betreuten Kinder einer bestimmten Altersgruppe an allen Kindern dieser Altersgruppe. Diese Werte werden als „Besuchsquote“¹⁾ bezeichnet.

1) Bezogen auf die Inanspruchnahme von Angeboten in Tageseinrichtungen und in Tagespflege zusammen wird dieser Wert als Betreuungsquote bezeichnet.

Tabelle 1: Kinder in Tageseinrichtungen am 15.03.2007 nach Ländern

Land	Kinder in Tageseinrichtungen				
	Insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren			
		unter 3		3 – 6	
		Anzahl	Besuchsquote	Anzahl	Besuchsquote
Baden-Württemberg	308 605	26 978	9,5	281 627	93,1
Bayern	333 795	31 091	9,5	302 704	87,5
Berlin	105 735	31 363	36,1	74 372	91,1
Brandenburg	74 442	21 013	38,1	53 429	93,6
Bremen	14 998	1 404	8,7	13 594	84,6
Hamburg ¹⁾	43 440	8 286	17,6	35 154	78,9
Hessen	166 093	15 759	9,9	150 334	90,9
Mecklenburg-Vorpommern	47 607	12 899	34,0	34 708	91,3
Niedersachsen	199 421	12 283	6,0	187 138	83,5
Nordrhein-Westfalen	445 907	23 834	5,2	422 073	85,6
Rheinland-Pfalz	112 712	11 150	11,3	101 562	94,6
Saarland	24 989	2 565	11,4	22 424	93,7
Sachsen	120 367	31 182	31,7	89 185	93,6
Sachsen-Anhalt	74 181	26 309	51,4	47 872	92,9
Schleswig-Holstein	68 650	4 310	6,1	64 340	82,6
Thüringen	66 976	18 216	36,3	48 760	95,9
Deutschland	2 207 918	278 642	13,5	1 929 276	88,7
Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin)	1 718 610	137 660	8,1	1 580 950	87,8
Neue Länder (ohne Berlin)	383 573	109 619	37,4	273 954	93,6

1) Darüber hinaus waren 7,3% aller Kinder dieser Altersgruppe in vorschulischen Einrichtungen.

Tabelle 2: Kinder in öffentlich geförderter Tagespflege¹⁾ am 15.03.2007 nach Ländern

Land	Kinder in Tagespflege				
	Insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren			
		unter 3		3 – 6	
		Anzahl	Besuchsquote	Anzahl	Besuchsquote
Baden-Württemberg	6 529	5 704	2,0	825	0,3
Bayern	4 547	3 946	1,2	601	0,2
Berlin	4 035	3 134	3,6	901	1,1
Brandenburg	3 441	2 971	5,4	470	0,8
Bremen	404	287	1,8	117	0,7
Hamburg	3 131	2 096	4,4	1 035	2,3
Hessen	4 227	3 871	2,4	356	0,2
Mecklenburg-Vorpommern	4 547	3 837	10,1	710	1,9
Niedersachsen	2 309	1 699	0,8	610	0,3
Nordrhein-Westfalen	9 187	7 962	1,7	1 225	0,2
Rheinland-Pfalz	791	699	0,7	92	0,1
Saarland	180	139	0,6	41	0,2
Sachsen	3 090	2 902	2,9	188	0,2
Sachsen-Anhalt	276	224	0,4	52	0,1
Schleswig-Holstein	1 866	1 501	2,1	365	0,5
Thüringen	607	603	1,2	4	0,0
Deutschland	49 167	41 575	2,0	7 592	0,3
Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin)	33 171	27 904	1,7	5 267	0,3
Neue Länder (ohne Berlin)	11 961	10 537	3,6	1 424	0,5

1) Ohne Kinder die zusätzlich eine Tageseinrichtung oder eine Ganztagschule besuchen.

Annähernde Vollversorgung in Kindertageseinrichtungen bei den 3- bis unter 6-Jährigen in Ostdeutschland

Im früheren Bundesgebiet (ohne Berlin) lag die Besuchsquote in Tageseinrichtungen für Kinder im Alter von 3 bis unter 6 Jahren Anfang 2007 bei 87,8 % und in den neuen Bundesländern (ohne Berlin) bei 93,6 %. Damit kann im Falle von Ostdeutschland (ohne Berlin) für die Kinder dieser Altersgruppe annähernd von einer Vollversorgung gesprochen werden.

Bei den Besuchsquoten von Tageseinrichtungen der Kinder unter 3 Jahren treten große Unterschiede auf: Während im Westen kaum jedes zehnte Kind (8,1 %) eine Einrichtung besuchte, war dies im Osten mit einer fast fünfmal so hohen Besuchsquote von 37,4 % bei mehr als jedem dritten Kind der Fall. In Berlin hatten 36,1 % der unter 3-Jährigen einen Platz in einer Tageseinrichtung. Ohne Ausnahme weisen alle ostdeutschen Bundesländer überdurchschnittlich hohe Besuchsquoten von über 30 % auf, in Sachsen-Anhalt nahm sogar jedes zweite Kleinkind (51,4 %) einen Betreuungsplatz in Anspruch. Die höchsten Werte im früheren Bundesgebiet werden vom Stadtstaat Hamburg (17,6 %), dem Saarland (11,4 %) und Rheinland-Pfalz (11,3 %) erreicht.

Deutlich geringer fällt dieser Wert für die Kinder in Tagespflege aus. Lediglich 1,7 % der unter 3-Jährigen und 0,3 % der 3- bis unter 6-Jährigen in Westdeutschland wurden Anfang 2007 von einer Tagesmutter bzw. einem Tagesvater betreut. In den neuen Bundesländern lagen die Quoten bei 3,6 % bzw. 0,5 %.

Kindertagesbetreuung 2007 in den Stadt- und Landkreisen

Betreuung von Kindern im Alter unter 3 Jahren

Jedes sechste Kind unter 3 Jahren hat einen Betreuungsplatz

Bundesweit wurden zum Stichtag 15. März 2007 rund 320 000 Kinder unter 3 Jahren in einer Tageseinrichtung oder durch eine Tagesmutter betreut. Mit 15,5 % lag die Betreuungsquote um fast 2 Prozentpunkte höher als im Vorjahr (13,6 %). Insgesamt wurde somit für jedes sechste Kind unter 3 Jahren ein Betreuungsangebot in Anspruch genommen.

Auf regionaler Ebene werden große Unterschiede sichtbar. In beinahe jedem neunten (51 Kreise) der insgesamt 439 Kreise in Deutschland lag die Betreuungsquote Anfang 2007 unter 5 % (vgl. Tabelle A1 im Anhang); bei 152 Kreisen (34,6 %) zwischen 5 und 10 % und in einem weiteren Viertel der Kreise (116) wurden Werte zwischen 10 und 20 % erreicht. Damit nahm in nahezu drei Viertel aller Kreise in Deutschland weniger als jedes fünfte Kind unter drei Jahren einen Betreuungsplatz in einer Tageseinrichtung oder bei einer Tagesmutter bzw. –vater in Anspruch. Diese Stadt- und Landkreise liegen ausnahmslos im früheren Bundesgebiet. Eine andere Betreuungssituation ist hingegen in den neuen Ländern vorzufinden. In mehr als einem Fünftel der ostdeutschen Kreise (25) betrug die Betreuungsquote zwischen 20 % und 35 %; acht von zehn Kreise (87) weisen sogar Werte von 35 % und darüber auf. In Berlin lag die Betreuungsquote bei 39,8 %.

Auch wenn sich die Betreuungsquoten in vielen Kreisen Westdeutschlands auf einem damit vergleichsweise niedrigen Niveau bewegen, lassen sich bei einem Vergleich mit den Zahlen von 2006 doch zum Teil deutliche Veränderungen in positiver Richtung erkennen (vgl. Tabelle A2 im Anhang). Auf Deutschland insgesamt bezogen halbierte sich innerhalb nur eines Jahres die Zahl der Kreise mit einer Betreuungsquote von unter 5 %; 54 Kreise mit diesem Ausgangswert konnten ihre Quoten deutlich steigern. Dies betrifft nur westdeutsche Kreise, wobei in Baden-Württemberg, Bayern und Niedersachsen, die zuvor in dem unteren Betreuungssegment überrepräsentiert waren, besonders große Veränderungen stattgefunden haben. In den beiden erstgenannten Ländern gelang der Ausbau der Kindertagesbetreuung in der Mehrzahl der Kreise sogar in einem solch beträchtlichen Maße, dass von Betreuungsquoten unter 5 % gleich zu Werten zwischen 10 und 20 % aufgeschlossen wurde. Aufgrund der Fortschritte bei der Gruppe von Kreisen mit den niedrigsten Betreuungsquoten hat sich durch den Zugewinn von 52 Kreisen die Zahl der Kreise mit Werten zwischen 10 und 20 % gegenüber dem Vorjahr fast verdoppelt. Auch in den neuen Bundesländern, in denen ohnehin schon überdurchschnittlich viele der unter 3-Jährigen mit einem Betreuungsplatz versorgt werden, ist eine weitere Verbesserung festzustellen:

Die Zahl der Kreise mit Betreuungsquoten von unter 5 % hat sich gegenüber dem Vorjahr halbiert

Gegenüber dem Vorjahr gelingt es drei weiteren Kreisen Betreuungsquoten von 35 % und darüber zu realisieren, sodass mittlerweile 88 (ostdeutsche) Kreise zusammen mit Berlin die Vorgabe der Bundesregierung für 2013 bereits erfüllen.

Die Steigerung geht von Brandenburg und Sachsen aus. Das einzige Bundesland, in dem sich in einzelnen Kreisen die Betreuungsquote verschlechtert hat, ist Thüringen. Hier sind zwei Kreise von Quoten über 35 % auf Werte zwischen 20 und 35 % abgerutscht.

Tabelle 3: Niedrigste und höchste Betreuungsquote in den Stadt- und Landkreisen am 15.03.2007 nach Ländern und Altersgruppen

Land	Betreuungsquote ¹⁾ in % für Kinder im Alter von ... bis unter ... Jahren			
	unter 3		3 – 6	
	kleinster Wert	größter Wert	kleinster Wert	größter Wert
Baden-Württemberg	5,7	28,6	89,6	96,5
Bayern	2,8	24,2	72,0	99,7
Berlin	39,8	39,8	92,3	92,3
Brandenburg	36,8	51,4	90,3	102,3
Bremen	4,9	11,8	79,4	86,7
Hamburg	22,0	22,0	81,2	81,2
Hessen	7,4	18,7	83,1	94,2
Mecklenburg-Vorpommern	37,9	52,5	86,1	105,3
Niedersachsen	2,2	16,0	70,5	93,1
Nordrhein-Westfalen	3,2	14,3	77,0	92,9
Rheinland-Pfalz	7,2	20,2	89,4	106,3
Saarland	10,2	16,9	91,3	95,4
Sachsen	20,1	51,1	87,6	103,1
Sachsen-Anhalt	45,3	58,5	85,9	97,6
Schleswig-Holstein	3,8	14,7	75,1	88,5
Thüringen	24,9	49,1	92,4	99,2

1) Zu den Betreuungsquoten über 100% vgl. Ausführungen auf S. 11.

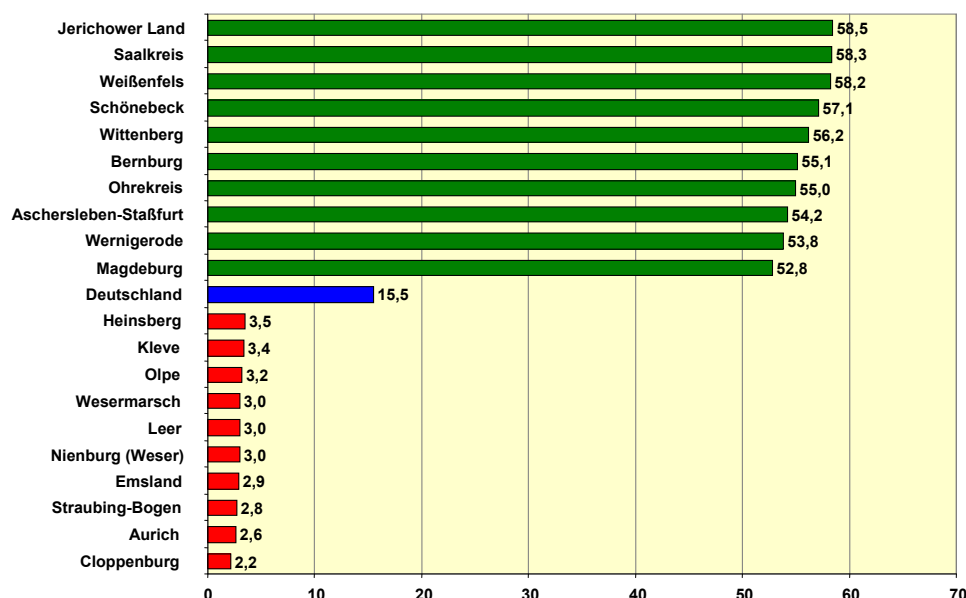
Deutliches Ost-West-Gefälle bei der Betreuung unter 3-Jähriger

Die Unterschiede in der Betreuung der Kinder unter 3 Jahren im Jahr 2007 treten noch deutlicher zutage, wenn man die kleinsten und größten Werte der regionalen Betreuungsquoten in den Bundesländern vergleicht (vgl. Tabelle 2). Die Minimalwerte von Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen-Anhalt übersteigen die Maximalwerte in den alten Ländern, in Sachsen und Thüringen liegen sie zum Teil nur geringfügig darunter. Insgesamt gibt es nur sieben Kreise in den neuen Bundesländern, die hinter der Betreuungsquote des besten Kreises im früheren Bundesgebiet (Heidelberg in Baden-Württemberg) zurückliegen.

Geringste Betreuungsquoten in Niedersachsen, Bayern und Nordrhein-Westfalen; höchste Betreuungsquoten in Sachsen-Anhalt

Die zehn Kreise mit den niedrigsten Betreuungsquoten (vgl. Schaubild 1) liegen in Niedersachsen, Bayern und Nordrhein-Westfalen, während sich die zehn Stadt- und Landkreise mit den höchsten Betreuungsquoten ausschließlich in Sachsen-Anhalt befinden.

Schaubild 1: Kreise mit höchster und niedrigster Betreuungsquote¹⁾ für Kinder unter 3 Jahren am 15.03.2007 in %



¹⁾ Werte auf eine Nachkommastelle gerundet. Bei der Festlegung der Rangfolge wurden jedoch weitere Nachkommastellen berücksichtigt.

Die höchsten Betreuungsquoten weisen der Kreis Jerichower Land (58,5 %), gefolgt vom Saalkreis (58,3 %) und Weißenfels (58,2 %) auf. Die von der Bundesregierung für 2013 angestrebte Betreuungsquote von 35 % wurde bislang in gut einem Fünftel aller Kreise, nämlich von 87 Kreisen Ostdeutschlands, erreicht. Manche Bundesländer liegen sogar schon heute landesweit über diesem Zielwert. So beträgt die Betreuungsquote in Sachsen-Anhalt mindestens 45,3 % (Kreis Mansfelder Land), in Mecklenburg-Vorpommern mindestens 37,9 % (Kreis Wismar) und in Brandenburg werden im Kreis Uckermark mindestens 36,8 % erreicht. An dieser Stelle ist zu bedenken, dass der Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz in einigen ostdeutschen Ländern bereits ab einem früheren Kindesalter eingeräumt wird, als dies in dem bundesgesetzlichen Erlass der Fall ist²⁾.

²⁾ Z. B. besteht in Sachsen-Anhalt ein Rechtsanspruch auf Tagesbetreuung bereits ab Geburt des Kindes, in Thüringen mit Vollendung des zweiten Lebensjahres.

Die höchsten Werte bei der Betreuung unter 3-Jähriger in einem westdeutschen Bundesland werden von der baden-württembergischen Universitätsstadt Heidelberg (28,6 %) und der Stadt Coburg in Bayern (24,2 %) erreicht.

Cloppenburg in Niedersachsen ist derjenige Kreis in der Bundesrepublik mit der niedrigsten Betreuungsquote. Während in vielen Gebieten in Ostdeutschland jedes zweite Kind unter 3 Jahren ein Betreuungsangebot außerhalb des Elternhauses wahrnimmt, sind es dort lediglich 2 von hundert Kindern.

Von den Kreisen der neuen Länder verzeichnen der Kreis Annaberg (Sachsen) mit 20,1 % sowie der Kreis Eichsfeld (Thüringen) mit 24,9 % die geringste Quote.

Betreuung von Kindern im Alter von 3 bis unter 6 Jahren

In der Altersgruppe der 3- bis unter 6-Jährigen wurden im März 2007 über 1,9 Millionen Kinder neben der Betreuung und Erziehung im Elternhaus stundenweise in Tageseinrichtungen oder von einer Tagesmutter bzw. Tagesvater versorgt. Dies entspricht einer bundesweiten Betreuungsquote von 89 %, die wie schon zuvor die Quote der unter 3-Jährigen 2 Prozentpunkte über dem Vorjahreswert liegt.

Die Unterschiede bei der Inanspruchnahme von Tagesbetreuung zwischen Ost und West setzen sich bei den Kindern von 3 und bis unter 6 Jahren fort, wenngleich nicht in einem solchen Ausmaß wie bei den Jüngsten. Von insgesamt 326 Kreisen im früheren Bundesgebiet (ohne Berlin) weist jeder vierte Kreis (82) eine Betreuungsquote von unter 85 % auf (vgl. Tabelle A3 im Anhang), in fast zwei Drittel der Kreise (213) beträgt sie zwischen 85 % und 95 %. Daneben gibt es weitere 30 Kreise (9,2 %), die Werte zwischen 95 % und 100 % erreichen. Im Kreis Landau in der Pfalz trat wie auch in sieben ostdeutschen Kreisen mit einer Betreuungsquote von über 100 % ein *rechnerisches Überangebot* an Tagesbetreuung für Kinder zwischen 3 und 6 Jahren im Jahr 2007 auf. Dies lässt sich durch den Umstand erklären, dass einige Eltern ihre Kinder nicht in unmittelbarer Nähe des Wohnortes betreuen lassen, sondern Betreuungsangebote nutzen, die in einer anderen Stadt bzw. einem anderen Landkreis liegen³⁾. Betreuungsquoten über 90 % für die 3- bis unter 6-Jährigen konnten nur das Saarland sowie mit jeweils einer Ausnahme Baden-Württemberg (mit Ausnahme Sigmaringen [89,6 %]) und Rheinland-Pfalz (mit Ausnahme von Altenkirchen im Westerwald [89,4 %]) aufweisen.

In Ostdeutschland ergibt sich ein gänzlich anderes Bild: In neun von zehn Kreisen besteht eine Vollversorgung (d.h. eine Betreuungsquote von über 90 %) mit Tagesbetreuung für Kinder zwischen 3 und 6 Jahren. Sieben Kreise wiesen eine Inanspruchnahme von 100 % und mehr auf. In keinem ostdeutschen Kreis liegt die Betreuungsquote unter 85 %.

Über ein Viertel der Kreise in Westdeutschland hat eine Betreuungsquote für 3- bis unter 6-Jährige von unter 85 %

Kein Kreis in Ostdeutschland hat eine Betreuungsquote von unter 85 %

3) Da in der Statistik die Anzahl der betreuten Kinder im jeweiligen Kreis ermittelt wird, aber keine Zuordnung der Kinder zu ihrem Wohnort erfolgt, können hierzu keine weitergehenden Aussagen getroffen werden.

Zahl der Kreise mit Betreuungsquoten von 95 bis 100% hat sich gegenüber 2006 nahezu verdoppelt

Bei einem Vergleich mit dem Vorjahr werden hinsichtlich der Höhe der Betreuungsquoten der 3- bis 6-Jährigen, wie schon bei der jüngeren Altersgruppe zuvor, teilweise deutliche Verschiebungen auf Kreisebene sichtbar (vgl. Tabelle A4 im Anhang). 2007 weisen auf Gesamtdeutschland bezogen 47 Kreise weniger Betreuungsquoten unter 85 % auf; die größte Bewegung vollzieht sich in der Größenklasse einer Quote zwischen 75 und 80 %, hier hat sich die Zahl der Kreise mehr als halbiert. Außerdem erreichen 31 weitere Kreise Werte zwischen 95 und 100 %, womit sich die Zahl der Kreise in dieser Kategorie fast verdoppelt hat. Aufgrund ihres Nachholbedarfs kommt es insbesondere in den alten Bundesländern zu derartigen Verschiebungen, wobei die Zahl der Kreise, in denen sich ein Anstieg der Quote einstellt, in Bayern, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen am höchsten ist. Doch auch in Ostdeutschland wird weiterhin an einem Ausbau der Betreuungsangebote gearbeitet. 2007 erreichen 19 Kreise mehr als im Vorjahr Werte zwischen 95 und 100 %, ein Kreis mehr übersteigt die 100 %-Marke.

Betreuung von Kindern im Alter unter 6 Jahren

Die abschließende Betrachtung der Ergebnisse der Betreuungsquote für Kinder beider Altersgruppen zeigt, dass die Nutzung eines Betreuungsangebots Anfang 2007 in einigen Kreisen sowohl bei Kindern unter 3 Jahren als auch bei Kindern im Alter von 3 bis unter 6 Jahren eher gering ist. Dies trifft z. B. auf die in der folgenden Übersicht enthaltenen Landkreise zu⁴⁾:

Kreis	Land	Betreuungsquote in % für Kinder im Alter von ... bis unter... Jahren	
		unter 3	3 – 6
Cloppenburg	Niedersachsen	2,2	71,4
Aurich	Niedersachsen	2,6	70,5
Straubing-Bogen	Bayern	2,8	83,2
Emsland	Niedersachsen	2,9	76,7
Nienburg (Weser)	Niedersachsen	3,0	76,6
Leer	Niedersachsen	3,0	72,4

4) Auch hier ist zu berücksichtigen, dass Eltern u. U. die Möglichkeit eines Betreuungsangebotes in Nachbarstädten und -kreisen nutzen.

Umgekehrt gibt es auch Kreise, bei denen Anfang 2007 eine hohe Inanspruchnahme der Kindertagesbetreuung zu verzeichnen war. Dazu zählen z. B. folgende Kreise:

Kreis	Land	Betreuungsquote in % für Kinder im Alter von ... bis unter... Jahren	
		unter 3	3 – 6
Jerichower Land	Sachsen-Anhalt	58,5	92,8
Saalkreis	Sachsen-Anhalt	58,3	93,5
Weißenfels	Sachsen-Anhalt	58,2	97,6
Schönebeck	Sachsen-Anhalt	57,1	96,1
Wittenberg	Sachsen-Anhalt	56,2	94,4
Bernburg	Sachsen-Anhalt	55,1	93,6

Bis hierhin lässt sich zusammenfassen, dass ...

- die Betreuungsquote in den Stadt- und Landkreisen der ostdeutschen Bundesländer deutlich über denen in den westdeutschen Ländern liegt
- in drei der fünf neuen Länder (ohne Berlin), nämlich in Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern und Brandenburg sowie zusätzlich in Berlin alle Kreise bereits in 2007 die von der Bundesregierung angestrebte Betreuungsquote bei den unter 3-Jährigen von 35 % aufweisen und größtenteils sogar deutlich überschreiten. Bei den 3- bis unter 6-Jährigen erreichen neun von zehn ostdeutschen Kreisen Werte von über 90 %, sodass fast eine flächendeckende Vollversorgung mit Kindertagesbetreuung besteht
- in den alten Bundesländern das Betreuungsangebot für die unter 3-Jährigen in Hamburg (22 %), Hessen (12,4 %) und im Saarland (12,1 %) und bei den 3- bis unter 6-Jährigen in Rheinland-Pfalz (94,7 %), im Saarland (93,9 %) und in Baden-Württemberg (93,4 %) am höchsten ist

Ganztagsbetreuung von Kindern im Alter unter 6 Jahren

Nur wenige Kinder befinden sich in Ganztagsbetreuung

Die Ganztagsbetreuung von Kindern im Alter unter 6 Jahren ist ein Bereich, der bislang vergleichsweise wenig ausgebaut ist. So wurden im bundesweiten Durchschnitt Anfang 2007 nur 7,3 % aller Kinder unter 3 Jahren (152 000) und 24,3 % aller Kinder zwischen 3 und 6 Jahren (529 000) mehr als sieben Stunden in einer Kindertageseinrichtung oder in Tagespflege betreut.

Zahl der ganztags betreuten unter 3-Jährigen in Ostdeutschland achtmal höher als in Westdeutschland

Die in den vorherigen Abschnitten erläuterten Unterschiede in der Betreuung zwischen den neuen und den alten Bundesländern spiegeln sich auch bei der Ganztagsbetreuung wider. Während sich in Ostdeutschland im Durchschnitt über ein Viertel (26,8 %) aller Kinder unter 3 Jahren in Ganztagsbetreuung befindet, sind es in Westdeutschland lediglich 3,2 %. Damit beträgt die Zahl der ganztags betreuten Kleinkinder in den neuen Ländern rund das Achtfache derjenigen im früheren Bundesgebiet.

Bei Betrachtung der Kreisebene werden die Gegensätze noch deutlicher (vgl. Tabelle A5 im Anhang). Während 9 von 10 der westdeutschen Kreise eine Ganztagsbetreuungsquote von unter 5 % aufweisen, beträgt sie in 9 von 10 ostdeutschen Kreisen mindestens 20 %. Ein Viertel der Kreise in den neuen Ländern (31) erreicht sogar Werte über 30 % und lediglich eine Minderheit (5) weist Quoten zwischen 10 und 15 % auf; nicht ein einziger Kreis liegt darunter. Im Gegensatz dazu werden in den alten Bundesländern in keinem Kreis mehr als 10-15 % der Kinder unter 3 Jahren ganztags betreut.

Demnach übersteigen die niedrigsten Ganztagsbetreuungsquoten ostdeutscher Kreise im Regelfall die höchsten Quoten westdeutscher Kreise. Besonders bildlich kann dies folgendermaßen ausgedrückt werden. Auf einer Rangliste hinsichtlich Ganztagsbetreuungsquote liegen alle 112 Kreise der neuen Bundesländer unter den ersten 115 der bundesweit insgesamt 439 Kreise. Es gibt nur drei ostdeutsche Kreise, die hinter der höchsten Ganztagsbetreuungsquote eines westdeutschen Kreises (Heidelberg in Baden-Württemberg) zurückliegen. In Berlin beträgt die Ganztagsbetreuungsquote 21,7 %.

Zu den Regionen mit den höchsten Ganztagsbetreuungsquoten für Kinder zwischen 0 und 3 Jahren zählen die drei thüringischen Stadt- und Landkreise Jena (46,2 %), Weimarer Land (40,8 %) und der Saale-Holzland-Kreis (37,4 %) sowie Rostock (37,2 %) und Saalkreis (35,9 %). Die niedrigsten Quoten ganztags betreuter Kinder weisen die Kreise Straubing-Bogen, Rotenburg (Wümme) und Wesermarsch mit jeweils 0 % auf. Hier werden tatsächlich nur vereinzelt Kinder über mehr als 7 Stunden betreut.

Die höchsten und niedrigsten Ganztagsbetreuungsquoten für die Kinder im Alter von 0 bis unter 3 Jahren und für die 3- bis unter 6-Jährigen sind in der folgenden Übersicht zusammengefasst:

Stadt- bzw. Landkreis	Land	Ganztagsbetreuungsquote in % für Kinder im Alter von ... bis unter... Jahren	
		unter 3	3 - 6
Höchste Quoten			
Jena, Stadt	Thüringen	46,2	93,1
Weimarer Land	Thüringen	40,8	88,8
Saale-Holzland-Kreis	Thüringen	37,4	89,5
Rostock	Mecklenburg-Vorpommern	37,2	65,4
Saalkreis	Sachsen-Anhalt	35,9	65,6
Niedrigste Quoten			
Straubing-Bogen	Bayern	0,0	2,0
Rotenburg (Wümme)	Niedersachsen	0,0	1,4
Wesermarsch	Niedersachsen	0,0	5,1
Regen	Bayern	0,1	2,8
Rottweil	Baden-Württemberg	0,1	0,8

Bei der Altersgruppe der 3- bis unter 6-Jährigen sind Ganztagsbetreuungsangebote im gesamtdeutschen Durchschnitt wesentlich häufiger verbreitet, als das bei den Jüngsten der Fall ist. Dennoch werden auf Deutschland insgesamt bezogen in drei Viertel aller Kreise weniger als 40 % der 3- bis unter 6-Jährigen über den ganzen Tag hinweg betreut (vgl. Tabelle A6 im Anhang). In 108 Kreisen (24,6 %) liegt die Ganztagsbetreuungsquote unter 10 %, in weiteren 150 Kreisen (34,2 %) zwischen 10 % und 25 %. Diese Kreise befinden sich ausschließlich im früheren Bundesgebiet. Hingegen gelingt es in 12 Kreisen, die alle in den neuen Ländern liegen, für mindestens 85 % der 3- bis 6-Jährigen Ganztagsplätze zu realisieren. In der Hälfte der ostdeutschen Kreise liegt die Ganztagsbetreuungsquote bei mindestens 55 %, in einem Viertel der Kreise sogar über 70 %. Insgesamt beträgt die durchschnittliche Quote der neuen Länder mit 60 % fast das Vierfache derjenigen des früheren Bundesgebiets (16,1 %).

Die zehn Kreise mit den niedrigsten Ganztagsbetreuungsquoten befinden sich in Baden-Württemberg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein, während die zehn Kreise mit den höchsten Quoten ausnahmslos zu Thüringen gehören. Thüringen erscheint in Hinblick auf die ganztägige Betreuung bei der Altersgruppe der 3- bis unter 6-Jährigen generell als Ausnahmefall. Alle Kreise dieses Bundeslands weisen durchweg die höchsten Ganztagsbetreuungsquoten (mindestens 76 %) an allen Kreisen Deutschlands auf; die Riege wird lediglich einmal durch die sächsische Landeshauptstadt Dresden durchbrochen.

Niedrige Ganztagsbetreuungsquoten in Baden-Württemberg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein; absoluter Vorreiter ist Thüringen

Starke Streuung der Ganztagsbetreuungsquoten bei den 3- bis unter 6-Jährigen

Hierbei ist auffällig, dass die Ganztagsbetreuungsquoten der 3- bis unter 6-Jährigen zwischen den Kreisen noch stärker in ihrer Höhe variieren, als dies schon bei den Kleinsten der Fall war. Mit einer Spannweite von 1 % bis 93 % werden fast alle möglichen Werte erreicht.

Die Kreise mit den höchsten Quoten ganztags betreuter 3- bis unter 6-Jähriger an allen Kindern dieser Altersgruppe sind die fünf thüringischen Regionen, Kreis Hildburghausen (93,2 %), Stadt Jena (93,1 %), Kreis Sonneberg (90,4 %), Saale-Holzland-Kreis (89,5) und Weimarer Land (88,8 %). Die niedrigsten Ganztagsbetreuungsquoten weisen die Kreise Wittmund (0,7 %), Rottweil (0,8 %), die Grafschaft Bentheim (0,9 %), Schleswig-Flensburg (1,1 %) und Rotenburg (Wümme) (1,4 %) auf.

Bezüglich des Bereichs der Ganztagsbetreuung und der Kindertagesbetreuung allgemein lässt sich wieder ein bestimmter Zusammenhang spezifizieren. In Kreisen, in denen viele der unter 3-Jährigen ein Betreuungsangebot wahrnehmen, werden in dieser Altersgruppe auch viele Ganztagsplätze genutzt. Diese Beziehung fällt bei den 3- bis unter 6-Jährigen schwächer aus; selbst hohe Quoten an betreuten Kindern müssen nicht zwingend mit ganztägiger Betreuung in Zusammenhang stehen⁵⁾. Eine mögliche Ursache für die Diskrepanz zwischen den beiden Altersgruppen ist wiederum in dem besagten Ost-/West-Gefälle zu sehen. Wie aus den vorherigen Ausführungen hervorgegangen ist, werden in den neuen Bundesländern in außerordentlichem Maße Betreuungsangebote für Kleinkinder wahrgenommen, wobei es sich in der Regel um Ganztagsplätze handelt.

Obwohl die Betreuungsquote der unter 3-Jährigen in den alten Ländern, ermöglicht durch den deutlichen Ausbau der Kindertagesbetreuung in den vergangenen Jahren, gestiegen ist, werden jedoch zumeist noch keine Ganztagsangebote in Anspruch genommen.

5) So fällt die Korrelation zwischen der Ganztagsbetreuungsquote und der allgemeinen Betreuungsquote mit einem Wert von 0,52 hier deutlich geringer aus als bei der Altersgruppe der unter 3-Jährigen. Der Zusammenhang zwischen beiden Größen ist nur noch mittelstark.

ANHANG

Tabelle A1: Stadt- und Landkreise 2007 nach Ländern und Größenklassen der Betreuungsquote für Kinder unter 3 Jahren

Land	Betreuungsquote für Kinder unter 3 Jahren von... bis unter...Prozent						Kreise insgesamt ¹⁾
	0	0,01 – 5	5 – 10	10 – 20	20 – 35	35 und mehr	
	Anzahl						
Baden-Württemberg	–	–	25	16	3	–	44
Bayern	–	16	41	37	2	–	96
Berlin	–	–	–	–	–	1	1
Brandenburg	–	–	–	–	–	18	18
Bremen	–	1	–	1	–	–	2
Hamburg	–	–	–	–	1	–	1
Hessen	–	–	12	14	–	–	26
Mecklenburg-Vorpommern	–	–	–	–	–	18	18
Niedersachsen	–	14	27	5	–	–	46
Nordrhein-Westfalen	–	17	31	6	–	–	54
Rheinland-Pfalz	–	–	7	28	1	–	36
Saarland	–	–	–	6	–	–	6
Sachsen	–	–	–	–	16	13	29
Sachsen-Anhalt	–	–	–	–	–	24	24
Schleswig-Holstein	–	3	9	3	–	–	15
Thüringen.	–	–	–	–	9	14	23
Deutschland insgesamt	–	51	152	116	32	88	439
Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin)	–	51	152	116	7	–	326
Neue Länder (ohne Berlin)	–	–	–	–	25	87	112
	Anteile in %						
Baden-Württemberg	–	–	56,8	36,4	6,8	–	100
Bayern	–	16,7	42,7	38,5	2,1	–	100
Berlin	–	–	–	–	–	100,0	100
Brandenburg	–	–	–	–	–	100,0	100
Bremen	–	50,0	–	50,0	–	–	100
Hamburg	–	–	–	–	100,0	–	100
Hessen	–	–	46,2	53,8	–	–	100
Mecklenburg-Vorpommern	–	–	–	–	–	100,0	100
Niedersachsen	–	30,4	58,7	10,9	–	–	100
Nordrhein-Westfalen	–	31,5	57,4	11,1	–	–	100
Rheinland-Pfalz	–	–	19,4	77,8	2,8	–	100
Saarland	–	–	–	100,0	–	–	100
Sachsen	–	–	–	–	55,2	44,8	100
Sachsen-Anhalt	–	–	–	–	–	100,0	100
Schleswig-Holstein	–	20,0	60,0	20,0	–	–	100
Thüringen.	–	–	–	–	39,1	60,9	100
Deutschland insgesamt	–	11,6	34,6	26,4	7,3	20,0	100
Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin)	–	15,6	46,6	35,6	2,1	–	100
Neue Länder (ohne Berlin)	–	–	–	–	22,3	77,7	100

1) Werte bei den Kreisen grundsätzlich auf eine Nachkommastelle gerundet. Bei der Zuordnung der Kreise zu den einzelnen Größenklassen wurden jedoch weitere Nachkommastellen berücksichtigt.

Tabelle A2: Stadt- und Landkreise 2007 nach Ländern und Größenklassen der Betreuungsquote für Kinder im Alter unter 3 Jahren – Veränderung gegenüber 2006

Land	Differenz zur Anzahl der Kreise 2006						Kreise insgesamt
	0	0,01 – 5	5 – 10	10 – 20	20 – 35	35 und mehr	
Baden-Württemberg	–	– 12	3	8	1	–	44
Bayern	–	– 20	6	13	1	–	96
Berlin	–	–	–	–	–	–	1
Brandenburg	–	–	–	–	– 2	2	18
Bremen	–	–	–	–	–	–	2
Hamburg	–	–	–	–	–	–	1
Hessen	–	– 1	– 8	9	–	–	26
Mecklenburg-Vorpommern	–	–	–	–	–	–	18
Niedersachsen	–	– 17	14	3	–	–	46
Nordrhein-Westfalen	–	– 4	4	–	–	–	54
Rheinland-Pfalz	–	–	– 16	15	1	–	36
Saarland	–	–	– 4	4	–	–	6
Sachsen	–	–	–	– 1	– 2	3	29
Sachsen-Anhalt	–	–	–	–	–	–	24
Schleswig-Holstein	–	–	– 1	1	–	–	15
Thüringen	–	–	–	–	2	– 2	23
Deutschland insgesamt	–	– 54	– 2	52	1	3	439
Früheres Bundesgebiet (ohne							
Berlin)	–	– 54	– 2	53	3	–	326
Neue Länder (ohne Berlin)	–	–	–	– 1	– 2	3	112

Tabelle A3: Stadt- und Landkreise 2007 nach Ländern und Größenklassen der Betreuungsquote für Kinder im Alter von 3 bis unter 6 Jahren

Land	Betreuungsquote für Kinder von 3 bis unter 6 Jahren von... bis unter...Prozent						Kreise insgesamt ¹⁾
	unter 75	75 – 80	80 – 85	85 – 90	90 – 95	95 und mehr	
	Anzahl						
Baden-Württemberg	–	–	–	1	36	7	44
Bayern	1	2	24	28	33	8	96
Berlin	–	–	–	–	1	–	1
Brandenburg	–	–	–	–	9	9	18
Bremen	–	1	–	1	–	–	2
Hamburg	–	–	1	–	–	–	1
Hessen	–	–	1	7	18	–	26
Mecklenburg-Vorpommern	–	–	–	5	7	6	18
Niedersachsen	5	5	16	15	5	–	46
Nordrhein-Westfalen	–	5	13	27	9	–	54
Rheinland-Pfalz	–	–	–	1	21	14	36
Saarland	–	–	–	–	4	2	6
Sachsen	–	–	–	3	17	9	29
Sachsen-Anhalt	–	–	–	1	20	3	24
Schleswig-Holstein	–	4	4	7	–	–	15
Thüringen	–	–	–	–	5	18	23
Deutschland insgesamt	6	17	59	96	185	76	439
Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin)	6	17	59	87	126	31	326
Neue Länder (ohne Berlin)	–	–	–	9	58	45	112
	Anteile in %						
Baden-Württemberg	–	–	–	2,3	81,8	15,9	100
Bayern	1,0	2,1	25,0	29,2	34,4	8,3	100
Berlin	–	–	–	–	100,0	–	100
Brandenburg	–	–	–	–	50,0	50,0	100
Bremen	–	50,0	–	50,0	–	–	100
Hamburg	–	–	100,0	–	–	–	100
Hessen	–	–	3,8	26,9	69,2	–	100
Mecklenburg-Vorpommern	–	–	–	27,8	38,9	33,3	100
Niedersachsen	10,9	10,9	34,8	32,6	10,9	–	100
Nordrhein-Westfalen	–	9,3	24,1	50,0	16,7	–	100
Rheinland-Pfalz	–	–	–	2,8	58,3	38,9	100
Saarland	–	–	–	–	66,7	33,3	100
Sachsen	–	–	–	10,3	58,6	31,0	100
Sachsen-Anhalt	–	–	–	4,2	83,3	12,5	100
Schleswig-Holstein	–	26,7	26,7	46,7	–	–	100
Thüringen	–	–	–	–	21,7	78,3	100
Deutschland insgesamt	1,4	3,9	13,4	21,9	42,1	17,3	100
Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin)	1,8	5,2	18,1	26,7	38,7	9,5	100
Neue Länder (ohne Berlin)	–	–	–	8,0	51,8	40,2	100

1) Werte bei den Kreisen grundsätzlich auf eine Nachkommastelle gerundet. Bei der Zuordnung der Kreise zu den einzelnen Größenklassen wurden jedoch weitere Nachkommastellen berücksichtigt.

Tabelle A4: Stadt- und Landkreise 2007 nach Ländern und Größenklassen der Betreuungsquote für Kinder im Alter von 3 bis unter 6 Jahren – Veränderung gegenüber 2006

Land	Differenz zur Anzahl der Kreise 2006						Kreise insgesamt
	unter 75	75 – 80	80 – 85	85 – 90	90 – 95	95 und mehr	
Baden-Württemberg	–	–	–	–	– 2	2	44
Bayern	– 2	– 15	1	5	8	3	96
Berlin	–	–	–	– 1	1	–	1
Brandenburg	–	–	–	– 5	–	5	18
Bremen	–	1	– 1	–	–	–	2
Hamburg	–	– 1	1	–	–	–	1
Hessen	–	–	– 2	– 7	9	–	26
Mecklenburg-Vorpommern	–	–	– 1	– 2	2	1	18
Niedersachsen	– 6	– 5	1	6	4	–	46
Nordrhein-Westfalen	– 1	– 6	– 6	7	6	–	54
Rheinland-Pfalz	–	–	–	– 1	– 4	5	36
Saarland	–	–	–	–	– 2	2	6
Sachsen	–	–	– 1	–	– 2	3	29
Sachsen-Anhalt	–	–	–	– 5	2	3	24
Schleswig-Holstein	– 2	–	– 2	4	–	–	15
Thüringen	–	–	–	–	– 8	8	23
Deutschland insgesamt	– 11	– 26	– 10	1	14	32	439
Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin)	– 11	– 26	– 8	14	19	12	326
Neue Länder (ohne Berlin)	–	–	– 2	– 12	– 6	20	112

Tabelle A5: Stadt- und Landkreise 2007 nach Ländern und Größenklassen der Ganztagsbetreuungsquote für Kinder im Alter unter 3 Jahren

Land	Ganztagsbetreuungsquote für Kinder von 0 bis unter 3 Jahren von... bis unter...Prozent							Kreise ins- gesamt ¹⁾
	unter 5	5 – 10	10 – 15	15 – 20	20 – 25	25 – 30	30 und mehr	
Anzahl								
Baden-Württemberg	40	2	2	–	–	–	–	44
Bayern	92	4	–	–	–	–	–	96
Berlin	–	–	–	–	1	–	–	1
Brandenburg	–	–	–	–	7	5	6	18
Bremen	2	–	–	–	–	–	–	2
Hamburg	–	–	1	–	–	–	–	1
Hessen	18	7	1	–	–	–	–	26
Mecklenburg-Vorpommern	–	–	–	1	9	5	3	18
Niedersachsen	44	1	1	–	–	–	–	46
Nordrhein-Westfalen	47	7	–	–	–	–	–	54
Rheinland-Pfalz	28	8	–	–	–	–	–	36
Saarland	4	2	–	–	–	–	–	6
Sachsen	–	–	5	4	11	7	2	29
Sachsen-Anhalt	–	–	–	1	5	10	8	24
Schleswig-Holstein	13	2	–	–	–	–	–	15
Thüringen	–	–	–	1	1	9	12	23
Deutschland insgesamt	288	33	10	7	34	36	31	439
Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin)	288	33	5	–	–	–	–	326
Neue Länder (ohne Berlin) . .	–	–	5	7	33	36	31	112
Anteile in %								
Baden-Württemberg	90,9	4,5	4,5	–	–	–	–	100
Bayern	95,8	4,2	–	–	–	–	–	100
Berlin	–	–	–	–	100,0	–	–	100
Brandenburg	–	–	–	–	38,9	27,8	33,3	100
Bremen	100	–	–	–	–	–	–	100
Hamburg	–	–	100	–	–	–	–	100
Hessen	69,2	26,9	3,8	–	–	–	–	100
Mecklenburg-Vorpommern	–	–	–	5,6	50,0	27,8	16,7	100
Niedersachsen	95,7	2,2	2,2	–	–	–	–	100
Nordrhein-Westfalen	87,0	13,0	–	–	–	–	–	100
Rheinland-Pfalz	77,8	22,2	–	–	–	–	–	100
Saarland	66,7	33,3	–	–	–	–	–	100
Sachsen	–	–	17,2	13,8	37,9	24,1	6,9	100
Sachsen-Anhalt	–	–	–	4,2	20,8	41,7	33,3	100
Schleswig-Holstein	86,7	13,3	–	–	–	–	–	100
Thüringen	–	–	–	4,3	4,3	39,1	52,2	100
Deutschland insgesamt	65,6	7,5	2,3	1,6	7,7	8,2	7,1	100
Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin)	88,3	10,1	1,5	–	–	–	–	100
Neue Länder (ohne Berlin) . .	–	–	4,5	6,3	29,5	32,1	27,7	100

1) Werte bei den Kreisen grundsätzlich auf eine Nachkommastelle gerundet. Bei der Zuordnung der Kreise zu den einzelnen Größenklassen wurden jedoch weitere Nachkommastellen berücksichtigt.

Tabelle A6: Stadt- und Landkreise 2007 nach Ländern und Größenklassen der Ganztagsbetreuungsquote für Kinder im Alter von 3 bis unter 6 Jahren

Land	Ganztagsbetreuungsquote für Kinder von 3 bis unter 6 Jahren von... bis unter...Prozent							Kreise ins- gesamt ¹⁾
	unter 10	10 – 25	25 – 40	40 – 55	55 – 70	70 – 85	85 und mehr	
Anzahl								
Baden-Württemberg	35	6	3	–	–	–	–	44
Bayern	26	48	20	2	–	–	–	96
Berlin	–	–	–	1	–	–	–	1
Brandenburg	–	–	5	10	3	–	–	18
Bremen	–	1	1	–	–	–	–	2
Hamburg	–	–	1	–	–	–	–	1
Hessen	3	14	6	3	–	–	–	26
Mecklenburg-Vorpommern	–	–	–	13	5	–	–	18
Niedersachsen	33	12	1	–	–	–	–	46
Nordrhein-Westfalen	–	39	13	2	–	–	–	54
Rheinland-Pfalz	3	19	14	–	–	–	–	36
Saarland	–	6	–	–	–	–	–	6
Sachsen	–	–	1	12	11	4	1	29
Sachsen-Anhalt	–	–	1	14	9	–	–	24
Schleswig-Holstein	8	5	2	–	–	–	–	15
Thüringen	–	–	–	–	–	12	11	23
Deutschland insgesamt	108	150	68	57	28	16	12	439
Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin)	108	150	61	7	–	–	–	326
Neue Länder (ohne Berlin)	–	–	7	49	28	16	12	112
Anteile in %								
Baden-Württemberg	79,5	13,6	6,8	–	–	–	–	100
Bayern	27,1	50,0	20,8	2,1	–	–	–	100
Berlin	–	–	–	100,0	–	–	–	100
Brandenburg	–	–	27,8	55,6	16,7	–	–	100
Bremen	–	50,0	50,0	–	–	–	–	100
Hamburg	–	–	100,0	–	–	–	–	100
Hessen	11,5	53,8	23,1	11,5	–	–	–	100
Mecklenburg-Vorpommern	–	–	–	72,2	27,8	–	–	100
Niedersachsen	71,7	26,1	2,2	–	–	–	–	100
Nordrhein-Westfalen	–	72,2	24,1	3,7	–	–	–	100
Rheinland-Pfalz	8,3	52,8	38,9	–	–	–	–	100
Saarland	–	100,0	–	–	–	–	–	100
Sachsen	–	–	3,4	41,4	37,9	13,8	3,4	100
Sachsen-Anhalt	–	–	4,2	58,3	37,5	–	–	100
Schleswig-Holstein	53,3	33,3	13,3	–	–	–	–	100
Thüringen	–	–	–	–	–	52,2	47,8	100
Deutschland insgesamt	24,6	34,2	15,5	13,0	6,4	3,6	2,7	100
Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin)	33,1	46,0	18,7	2,1	–	–	–	100
Neue Länder (ohne Berlin)	–	–	6,3	43,8	25,0	14,3	10,7	100

1) Werte bei den Kreisen grundsätzlich auf eine Nachkommastelle gerundet. Bei der Zuordnung der Kreise zu den einzelnen Größenklassen wurden jedoch weitere Nachkommastellen berücksichtigt.

Tabelle A7: Kinder in öffentlich geförderter Kindertagespflege, die nicht zusätzlich eine Einrichtung der Kindertagesbetreuung oder eine Ganztagschule besuchen, sowie Kinder in Kindertageseinrichtungen am 15.03.2007 nach Kreisen

Land Kreisfreie Stadt/Landkreis	Bevölkerung insgesamt am 31.12.2006	Darunter Kinder unter 6 Jahren			Kinder in Tagesbetreuung im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren		unter 3				3 - 6			
			unter 3	3 - 6	insgesamt	Betreuungs- quote ¹⁾	und zwar		insgesamt	Betreuungs- quote ¹⁾	und zwar	
							mehr als 7 Stunden	Anteil Spalte 7 an Spalte 3			mehr als 7 Stunden	Anteil Spalte 11 an Spalte 4
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Baden-Württemberg	10 738 753	587 306	284 787	302 519	32 682	11,5	7 539	2,6	282 452	93,4	24 139	8,0
Stuttgart	593 923	30 361	15 723	14 638	3 432	21,8	1 982	12,6	13 557	92,6	4 141	28,3
Böblingen	372 228	21 592	10 494	11 098	1 000	9,5	180	1,7	10 484	94,5	582	5,2
Esslingen	514 108	29 152	14 332	14 820	1 352	9,4	261	1,8	13 670	92,2	836	5,6
Göppingen	256 967	13 860	6 669	7 191	470	7,0	50	0,7	6 712	93,3	361	5,0
Ludwigsburg	513 998	29 539	14 250	15 289	1 410	9,9	272	1,9	14 259	93,3	744	4,9
Rems-Murr-Kreis	417 609	23 384	11 232	12 152	839	7,5	165	1,5	11 231	92,4	414	3,4
Heilbronn, Stadt	121 384	6 729	3 339	3 390	314	9,4	135	4,0	3 144	92,7	294	8,7
Heilbronn	329 979	19 059	8 920	10 139	830	9,3	168	1,9	9 511	93,8	443	4,4
Hohenlohekreis	109 717	6 269	2 987	3 282	171	5,7	23	0,8	3 046	92,8	96	2,9
Schwäbisch Hall	189 346	11 035	5 341	5 694	343	6,4	40	0,7	5 259	92,4	250	4,4
Main-Tauber-Kreis	136 296	7 204	3 412	3 792	305	8,9	10	0,3	3 620	95,5	78	2,1
Heidenheim	134 164	7 026	3 312	3 714	206	6,2	33	1,0	3 452	92,9	157	4,2
Ostalbkreis	315 661	18 245	8 665	9 580	586	6,8	116	1,3	8 939	93,3	453	4,7
Baden-Baden	54 855	2 384	1 179	1 205	129	10,9	17	1,4	1 162	96,4	155	12,9
Karlsruhe, Stadt	286 327	14 308	7 324	6 984	1 149	15,7	419	5,7	6 507	93,2	1 351	19,3
Karlsruhe	430 351	22 804	11 036	11 768	1 335	12,1	108	1,0	11 039	93,8	720	6,1
Rastatt	228 006	11 837	5 571	6 266	632	11,3	81	1,5	5 868	93,6	312	5,0
Heidelberg	144 634	6 539	3 436	3 103	984	28,6	469	13,6	2 978	96,0	1 116	36,0
Mannheim	307 914	15 513	7 864	7 649	1 180	15,0	726	9,2	6 967	91,1	2 189	28,6
Neckar-Odenwald-Kreis	150 022	8 120	3 872	4 248	349	9,0	16	0,4	3 983	93,8	80	1,9
Rhein-Neckar-Kreis	534 220	28 224	13 671	14 553	2 037	14,9	327	2,4	13 802	94,8	1 197	8,2
Pforzheim	119 156	6 428	3 208	3 220	185	5,8	73	2,3	2 941	91,3	595	18,5
Calw	160 341	8 964	4 163	4 801	353	8,5	29	0,7	4 370	91,0	70	1,5
Enzkreis	196 159	10 646	4 938	5 708	569	11,5	69	1,4	5 414	94,8	312	5,5
Freudenstadt	122 275	6 939	3 348	3 591	198	5,9	19	0,6	3 332	92,8	91	2,5
Freiburg im Breisgau	217 547	11 306	5 875	5 431	1 409	24,0	249	4,2	5 204	95,8	1 189	21,9
Breisgau-Hochschwarzwald	250 013	13 962	6 713	7 249	903	13,5	45	0,7	6 692	92,3	251	3,5
Emmendingen	157 265	8 788	4 273	4 515	564	13,2	43	1,0	4 184	92,7	194	4,3
Ortenaukreis	416 973	23 063	11 042	12 021	1 486	13,5	162	1,5	11 350	94,4	575	4,8
Rottweil	141 765	7 915	3 803	4 112	281	7,4	4	0,1	3 850	93,6	32	0,8
Schwarzwald-Baar-Kreis	210 617	11 128	5 345	5 783	556	10,4	124	2,3	5 285	91,4	362	6,3
Tuttlingen	135 291	8 088	3 941	4 147	229	5,8	9	0,2	3 857	93,0	68	1,6
Konstanz	274 752	13 959	6 669	7 290	988	14,8	112	1,7	7 033	96,5	682	9,4
Lörrach	221 787	11 666	5 503	6 163	506	9,2	70	1,3	5 838	94,7	370	6,0
Waldshut	167 168	9 358	4 413	4 945	280	6,3	17	0,4	4 600	93,0	194	3,9
Reutlingen	281 891	15 642	7 550	8 092	900	11,9	137	1,8	7 556	93,4	460	5,7
Tübingen	217 172	12 372	5 997	6 375	1 109	18,5	255	4,3	6 132	96,2	761	11,9
Zollernalbkreis	192 138	10 078	4 757	5 321	318	6,7	20	0,4	4 904	92,2	160	3,0

1) Anzahl der Kinder in Kindertagesbetreuung je 100 Kinder der gleichen Altersgruppe

. = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Tabelle A7: Kinder in öffentlich geförderter Kindertagespflege, die nicht zusätzlich eine Einrichtung der Kindertagesbetreuung oder eine Ganztagschule besuchen, sowie Kinder in Kindertageseinrichtungen am 15.03.2007 nach Kreisen

Land Kreisfreie Stadt/Landkreis	Bevölkerung insgesamt am 31.12.2006	Darunter Kinder unter 6 Jahren			Kinder in Tagesbetreuung im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren		unter 3				3 - 6			
			unter 3	3 - 6	insgesamt	Betreuungs- quote ¹⁾	und zwar		insgesamt	Betreuungs- quote ¹⁾	und zwar	
							mehr als 7 Stunden	Anteil Spalte 7 an Spalte 3			mehr als 7 Stunden	Anteil Spalte 11 an Spalte 4
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Ulm	120 925	6 464	3 257	3 207	391	12,0	140	4,3	2 930	91,4	426	13,3
Alb-Donau-Kreis	190 189	11 570	5 523	6 047	372	6,7	43	0,8	5 753	95,1	195	3,2
Biberach	188 810	11 456	5 497	5 959	461	8,4	63	1,1	5 592	93,8	155	2,6
Bodenseekreis	205 832	10 818	5 127	5 691	607	11,8	110	2,1	5 270	92,6	324	5,7
Ravensburg	275 900	15 879	7 597	8 282	716	9,4	110	1,4	7 579	91,5	404	4,9
Sigmaringen	133 078	7 633	3 619	4 014	248	6,9	38	1,1	3 596	89,6	300	7,5
Bayern	12 492 658	671 758	325 935	345 823	35 037	10,7	8 847	2,7	303 305	87,7	65 459	18,9
Ingolstadt, Stadt	122 167	7 071	3 535	3 536	324	9,2	131	3,7	3 070	86,8	884	25,0
München, Landeshauptstadt	1 294 608	70 580	37 491	33 089	7 447	19,9	3 536	9,4	28 773	87,0	12 798	38,7
Rosenheim, Stadt	60 394	3 269	1 640	1 629	188	11,5	57	3,5	1 355	83,2	369	22,7
Altötting	108 789	5 866	2 821	3 045	151	5,4	11	0,4	2 559	84,0	288	9,5
Berchtesgadener Land	102 407	5 034	2 454	2 580	113	4,6	16	0,7	1 858	72,0	244	9,5
Bad Tölz-Wolfratshausen	120 308	6 780	3 285	3 495	196	6,0	62	1,9	2 916	83,4	360	10,3
Dachau	134 965	7 999	3 793	4 206	359	9,5	82	2,2	3 751	89,2	733	17,4
Ebersberg	125 052	7 748	3 750	3 998	496	13,2	164	4,4	3 619	90,5	786	19,7
Eichstätt	123 745	7 448	3 479	3 969	319	9,2	57	1,6	3 549	89,4	406	10,2
Erding	123 703	7 968	3 904	4 064	325	8,3	98	2,5	3 474	85,5	483	11,9
Freising	162 452	10 174	4 956	5 218	443	8,9	130	2,6	4 487	86,0	714	13,7
Fürstenfeldbruck	200 362	11 194	5 419	5 775	429	7,9	175	3,2	5 014	86,8	1 016	17,6
Garmisch-Partenkirchen	86 923	4 227	2 063	2 164	185	9,0	49	2,4	1 864	86,1	275	12,7
Landsberg am Lech	112 283	6 619	3 115	3 504	243	7,8	36	1,2	2 970	84,8	207	5,9
Miesbach	95 045	5 114	2 496	2 618	186	7,5	37	1,5	2 161	82,5	337	12,9
Mühldorf a.Inn	110 623	6 043	2 927	3 116	111	3,8	9	0,3	2 535	81,4	193	6,2
München	311 493	18 453	9 164	9 289	1 630	17,8	673	7,3	8 720	93,9	2 650	28,5
Neuburg-Schrobenhausen	90 945	5 173	2 413	2 760	116	4,8	9	0,4	2 280	82,6	181	6,6
Pfaffenhofen a.d.Ilm	116 014	6 693	3 190	3 503	187	5,9	20	0,6	3 082	88,0	361	10,3
Rosenheim	246 828	13 971	6 689	7 282	519	7,8	80	1,2	5 915	81,2	566	7,8
Starnberg	128 789	7 370	3 512	3 858	491	14,0	85	2,4	3 500	90,7	673	17,4
Traunstein	170 440	8 964	4 327	4 637	175	4,0	19	0,4	3 613	77,9	203	4,4
Weilheim-Schongau	130 777	7 434	3 492	3 942	268	7,7	44	1,3	3 391	86,0	318	8,1
Landshut, Stadt	61 923	3 125	1 550	1 575	85	5,5	29	1,9	1 352	85,8	293	18,6
Passau, Stadt	50 644	2 034	958	1 076	200	20,9	22	2,3	1 036	96,3	212	19,7
Straubing, Stadt	44 504	1 981	1 038	943	56	5,4	9	0,9	903	95,8	126	13,4
Deggendorf	117 517	6 332	3 058	3 274	147	4,8	10	0,3	2 737	83,6	127	3,9
Freyung-Grafenau	80 771	4 209	1 917	2 292	140	7,3	13	0,7	1 816	79,2	121	5,3
Kelheim	112 927	6 731	3 223	3 508	142	4,4	15	0,5	2 968	84,6	163	4,6
Landshut	147 990	8 642	4 161	4 481	163	3,9	26	0,6	3 691	82,4	279	6,2
Passau	188 474	9 863	4 612	5 251	341	7,4	24	0,5	4 306	82,0	262	5,0

1) Anzahl der Kinder in Kindertagesbetreuung je 100 Kinder der gleichen Altersgruppe

. = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Tabelle A7: Kinder in öffentlich geförderter Kindertagespflege, die nicht zusätzlich eine Einrichtung der Kindertagesbetreuung oder eine Ganztagschule besuchen, sowie Kinder in Kindertageseinrichtungen am 15.03.2007 nach Kreisen

Land Kreisfreie Stadt/Landkreis	Bevölkerung insgesamt am 31.12.2006	Darunter Kinder unter 6 Jahren			Kinder in Tagesbetreuung im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren		unter 3				3 - 6			
			unter 3	3 - 6	insgesamt	Betreuungs- quote ¹⁾	und zwar		insgesamt	Betreuungs- quote ¹⁾	und zwar	
							mehr als 7 Stunden	Anteil Spalte 7 an Spalte 3			mehr als 7 Stunden	Anteil Spalte 11 an Spalte 4
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Regen	80 748	4 008	1 902	2 106	120	6,3	.	0,1	1 690	80,2	59	2,8
Rottal-Inn	118 944	6 413	3 080	3 333	147	4,8	15	0,5	2 745	82,4	184	5,5
Straubing-Bogen	97 734	5 674	2 636	3 038	73	2,8	.	0,0	2 529	83,2	60	2,0
Dingolfing-Landau	91 644	4 984	2 342	2 642	153	6,5	19	0,8	2 218	84,0	155	5,9
Amberg, Stadt	44 394	2 137	1 013	1 124	39	3,8	8	0,8	985	87,6	243	21,6
Regensburg, Stadt	131 342	6 665	3 512	3 153	605	17,2	72	2,1	2 934	93,1	709	22,5
Weiden i.d.OPf., Stadt	42 496	2 082	978	1 104	69	7,1	10	1,0	1 018	92,2	290	26,3
Amberg-Sulzbach	107 683	5 555	2 569	2 986	160	6,2	6	0,2	2 620	87,7	195	6,5
Cham	130 111	6 670	3 189	3 481	115	3,6	8	0,3	2 892	83,1	93	2,7
Neumarkt i.d.OPf.	128 529	7 158	3 325	3 833	177	5,3	21	0,6	3 270	85,3	340	8,9
Neustadt a.d.Waldnaab	99 496	5 212	2 413	2 799	185	7,7	14	0,6	2 529	90,4	234	8,4
Regensburg	182 388	10 279	4 939	5 340	273	5,5	32	0,6	4 685	87,7	327	6,1
Schwandorf	144 411	7 615	3 563	4 052	142	4,0	12	0,3	3 372	83,2	130	3,2
Tirschenreuth	77 089	3 746	1 741	2 005	87	5,0	4	0,2	1 719	85,7	164	8,2
Bamberg, Stadt	69 574	3 262	1 617	1 645	299	18,5	70	4,3	1 483	90,2	589	35,8
Bayreuth, Stadt	73 503	3 144	1 571	1 573	263	16,7	78	5,0	1 470	93,5	285	18,1
Coburg, Stadt	41 638	1 845	910	935	220	24,2	54	5,9	932	99,7	419	44,8
Hof, Stadt	48 191	2 219	1 044	1 175	131	12,5	31	3,0	1 127	95,9	382	32,5
Bamberg	144 993	8 136	3 813	4 323	455	11,9	40	1,0	3 939	91,1	708	16,4
Bayreuth	108 256	5 571	2 615	2 956	259	9,9	28	1,1	2 600	88,0	385	13,0
Coburg	90 786	4 503	2 133	2 370	334	15,7	58	2,7	2 147	90,6	697	29,4
Forchheim	113 397	6 203	2 895	3 308	272	9,4	44	1,5	2 980	90,1	508	15,4
Hof	104 613	4 824	2 246	2 578	284	12,6	40	1,8	2 291	88,9	574	22,3
Kronach	72 909	3 408	1 582	1 826	145	9,2	28	1,8	1 652	90,5	568	31,1
Kulmbach	76 641	3 678	1 737	1 941	178	10,2	32	1,8	1 771	91,2	444	22,9
Lichtenfels	69 519	3 295	1 550	1 745	186	12,0	27	1,7	1 541	88,3	377	21,6
Wunsiedel i.Fichtelgebirge	80 505	3 543	1 636	1 907	234	14,3	45	2,8	1 784	93,6	551	28,9
Ansbach, Stadt	40 412	2 018	1 029	989	101	9,8	15	1,5	919	92,9	219	22,1
Erlangen, Stadt	103 753	5 603	2 836	2 767	555	19,6	179	6,3	2 635	95,2	1 005	36,3
Fürth, Stadt	113 627	6 167	3 074	3 093	244	7,9	63	2,0	2 720	87,9	1 068	34,5
Nürnberg, Stadt	500 855	24 575	12 471	12 104	1 207	9,7	394	3,2	10 468	86,5	5 295	43,7
Schwabach, Stadt	38 862	2 001	972	1 029	126	13,0	24	2,5	835	81,1	159	15,5
Ansbach	183 052	9 983	4 763	5 220	548	11,5	48	1,0	4 786	91,7	843	16,1
Erlangen-Höchststadt	130 788	7 090	3 388	3 702	486	14,3	82	2,4	3 376	91,2	813	22,0
Fürth	114 203	5 558	2 611	2 947	291	11,1	55	2,1	2 750	93,3	830	28,2
Nürnberger Land	168 111	8 390	3 980	4 410	617	15,5	132	3,3	4 325	98,1	1 198	27,2
Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	99 490	5 353	2 475	2 878	316	12,8	32	1,3	2 683	93,2	696	24,2
Roth	125 306	6 567	3 015	3 552	377	12,5	43	1,4	3 247	91,4	578	16,3
Weißenburg-Gunzenhausen	94 163	5 167	2 416	2 751	272	11,3	17	0,7	2 554	92,8	442	16,1
Aschaffenburg, Stadt	68 664	3 719	1 872	1 847	287	15,3	58	3,1	1 688	91,4	475	25,7
Schweinfurt, Stadt	53 970	2 652	1 321	1 331	151	11,4	27	2,0	1 301	97,7	370	27,8
Würzburg, Stadt	134 913	5 248	2 711	2 537	487	18,0	98	3,6	2 389	94,2	712	28,1
Aschaffenburg	174 543	9 100	4 323	4 777	716	16,6	90	2,1	4 525	94,7	959	20,1
Bad Kissingen	107 267	5 355	2 530	2 825	273	10,8	37	1,5	2 661	94,2	689	24,4

1) Anzahl der Kinder in Kindertagesbetreuung je 100 Kinder der gleichen Altersgruppe

. = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Tabelle A7: Kinder in öffentlich geförderter Kindertagespflege, die nicht zusätzlich eine Einrichtung der Kindertagesbetreuung oder eine Ganztagschule besuchen, sowie Kinder in Kindertageseinrichtungen am 15.03.2007 nach Kreisen

Land Kreisfreie Stadt/Landkreis	Bevölkerung insgesamt am 31.12.2006	Darunter Kinder unter 6 Jahren			Kinder in Tagesbetreuung im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren		unter 3				3 - 6			
			unter 3	3 - 6	insgesamt	Betreuungs- quote ¹⁾	und zwar		insgesamt	Betreuungs- quote ¹⁾	und zwar	
							mehr als 7 Stunden	Anteil Spalte 7 an Spalte 3			mehr als 7 Stunden	Anteil Spalte 11 an Spalte 4
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Rhön-Grabfeld	85 313	4 481	2 094	2 387	310	14,8	49	2,3	2 211	92,6	773	32,4
Haßberge	87 063	4 608	2 159	2 449	229	10,6	23	1,1	2 242	91,5	403	16,5
Kitzingen	89 378	4 734	2 228	2 506	276	12,4	39	1,8	2 393	95,5	670	26,7
Miltenberg	130 692	7 157	3 363	3 794	432	12,8	33	1,0	3 556	93,7	483	12,7
Main-Spessart	130 678	6 579	3 079	3 500	396	12,9	41	1,3	3 265	93,3	644	18,4
Schweinfurt	115 173	5 797	2 708	3 089	479	17,7	59	2,2	2 889	93,5	679	22,0
Würzburg	160 222	8 592	4 077	4 515	749	18,4	64	1,6	4 176	92,5	617	13,7
Augsburg, Stadt	262 512	13 608	6 875	6 733	711	10,3	226	3,3	5 910	87,8	2 340	34,8
Kaufbeuren, Stadt	41 945	2 168	1 050	1 118	96	9,1	11	1,0	965	86,3	214	19,1
Kempten (Allgäu), Stadt	61 480	3 326	1 660	1 666	118	7,1	41	2,5	1 467	88,1	640	38,4
Memmingen, Stadt	41 111	2 247	1 117	1 130	55	4,9	21	1,9	1 070	94,7	277	24,5
Aichach-Friedberg	127 531	7 198	3 298	3 900	213	6,5	45	1,4	3 259	83,6	435	11,2
Augsburg	241 033	13 405	6 250	7 155	474	7,6	56	0,9	5 967	83,4	864	12,1
Dillingen a.d.Donau	95 124	5 559	2 670	2 889	117	4,4	9	0,3	2 377	82,3	120	4,2
Günzburg	121 833	7 065	3 365	3 700	159	4,7	22	0,7	3 172	85,7	497	13,4
Neu-Ulm	163 495	9 364	4 466	4 898	363	8,1	89	2,0	4 438	90,6	1 158	23,6
Lindau (Bodensee)	79 733	4 340	2 037	2 303	171	8,4	11	0,5	2 021	87,8	278	12,1
Ostallgäu	134 551	7 813	3 771	4 042	169	4,5	14	0,4	3 250	80,4	181	4,5
Unterallgäu	135 699	7 730	3 573	4 157	200	5,6	31	0,9	3 594	86,5	517	12,4
Donau-Ries	130 321	7 544	3 611	3 933	269	7,4	16	0,4	3 434	87,3	429	10,9
Oberallgäu	150 396	7 959	3 714	4 245	217	5,8	27	0,7	3 599	84,8	591	13,9
Berlin	3 404 037	168 378	86 784	81 594	34 497	39,8	18 831	21,7	75 273	92,3	42 793	52,4
Berlin	3 404 037	168 378	86 784	81 594	34 497	39,8	18 831	21,7	75 273	92,3	42 793	52,4
Brandenburg	2 547 772	112 326	55 222	57 104	23 984	43,4	15 136	27,4	53 899	94,4	27 001	47,3
Brandenburg an der Havel, Stadt	73 475	2 897	1 483	1 414	726	49,0	434	29,3	1 412	99,9	740	52,3
Cottbus, Stadt	103 837	4 212	2 171	2 041	1 079	49,7	743	34,2	2 011	98,5	1 267	62,1
Frankfurt (Oder), Stadt	62 594	2 607	1 359	1 248	698	51,4	418	30,8	1 277	102,3	649	52,0
Potsdam, Stadt	148 813	8 236	4 337	3 899	2 037	47,0	1 520	35,0	3 879	99,5	2 313	59,3
Barnim	177 396	7 913	3 956	3 957	1 793	45,3	1 373	34,7	3 744	94,6	2 411	60,9
Dahme-Spreewald	161 756	7 081	3 424	3 657	1 481	43,3	899	26,3	3 485	95,3	1 695	46,3
Elbe-Elster	119 773	4 744	2 358	2 386	993	42,1	476	20,2	2 305	96,6	842	35,3
Havelland	155 408	7 579	3 570	4 009	1 320	37,0	755	21,1	3 695	92,2	1 681	41,9
Märkisch-Oderland	191 998	8 291	4 007	4 284	1 975	49,3	1 203	30,0	4 015	93,7	2 167	50,6
Oberhavel	201 289	10 057	4 803	5 254	1 786	37,2	1 032	21,5	4 783	91,0	2 198	41,8
Oberspreewald-Lausitz	129 581	4 814	2 409	2 405	976	40,5	514	21,3	2 316	96,3	930	38,7
Oder-Spree	189 185	7 855	3 809	4 046	1 726	45,3	1 073	28,2	3 849	95,1	1 864	46,1
Ostprignitz-Ruppin	106 830	4 438	2 179	2 259	890	40,8	450	20,7	2 161	95,7	831	36,8

1) Anzahl der Kinder in Kindertagesbetreuung je 100 Kinder der gleichen Altersgruppe

. = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Tabelle A7: Kinder in öffentlich geförderter Kindertagespflege, die nicht zusätzlich eine Einrichtung der Kindertagesbetreuung oder eine Ganztagschule besuchen, sowie Kinder in Kindertageseinrichtungen am 15.03.2007 nach Kreisen

Land Kreisfreie Stadt/Landkreis	Bevölkerung insgesamt am 31.12.2006	Darunter Kinder unter 6 Jahren			Kinder in Tagesbetreuung im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren		unter 3				3 - 6			
			unter 3	3 - 6	insgesamt	Betreuungs- quote ¹⁾	und zwar		insgesamt	Betreuungs- quote ¹⁾	und zwar	
							mehr als 7 Stunden	Anteil Spalte 7 an Spalte 3			mehr als 7 Stunden	Anteil Spalte 11 an Spalte 4
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Potsdam-Mittelmark	204 007	9 870	4 655	5 215	2 200	47,3	1 524	32,7	4 730	90,7	2 796	53,6
Prignitz	87 221	3 357	1 656	1 701	680	41,1	387	23,4	1 606	94,4	668	39,3
Spree-Neisse	135 017	5 101	2 501	2 600	1 023	40,9	635	25,4	2 347	90,3	1 107	42,6
Teltow-Fläming	162 383	7 719	3 790	3 929	1 586	41,8	1 097	28,9	3 629	92,4	1 888	48,1
Uckermark	137 209	5 555	2 755	2 800	1 015	36,8	603	21,9	2 655	94,8	954	34,1
Bremen	663 979	32 120	16 058	16 062	1 691	10,5	672	4,2	13 711	85,4	3 108	19,4
Bremen, Stadt	547 934	26 294	13 137	13 157	1 549	11,8	608	4,6	11 404	86,7	2 228	16,9
Bremerhaven, Stadt	116 045	5 826	2 921	2 905	142	4,9	64	2,2	2 307	79,4	880	30,3
Hamburg	1 754 182	91 680	47 103	44 577	10 382	22,0	5 124	10,9	36 189	81,2	12 239	27,5
Hamburg, Freie und Hansestadt ²⁾	1 754 182	91 680	47 103	44 577	10 382	22,0	5 124	10,9	36 189	81,2	12 239	27,5
Hessen	6 075 359	324 249	158 909	165 340	19 630	12,4	7 467	4,7	150 690	91,1	42 335	25,6
Darmstadt, Stadt	141 257	7 877	4 048	3 829	673	16,6	263	6,5	3 517	91,9	1 338	34,9
Frankfurt am Main, Stadt	652 610	37 018	19 720	17 298	3 690	18,7	2 174	11,0	15 599	90,2	8 755	50,6
Offenbach am Main, Stadt	117 564	7 453	3 840	3 613	378	9,8	212	5,5	3 003	83,1	1 575	43,6
Wiesbaden, Landeshauptstadt	275 562	15 645	8 026	7 619	1 110	13,8	754	9,4	6 725	88,3	3 592	47,1
Bergstraße	264 985	13 324	6 359	6 965	605	9,5	128	2,0	6 537	93,9	1 442	20,7
Darmstadt-Dieburg	289 635	15 446	7 374	8 072	867	11,8	201	2,7	7 585	94,0	1 634	20,2
Groß-Gerau	252 133	14 059	6 862	7 197	604	8,8	176	2,6	6 661	92,6	1 210	16,8
Hochtaunuskreis	226 552	12 788	6 111	6 677	1 043	17,1	433	7,1	6 258	93,7	1 920	28,8
Main-Kinzig-Kreis	408 826	21 318	10 098	11 220	1 186	11,7	362	3,6	10 311	91,9	2 360	21,0
Main-Taunus-Kreis	224 347	13 235	6 506	6 729	868	13,3	272	4,2	6 103	90,7	1 878	27,9
Odenwaldkreis	99 640	5 006	2 344	2 662	195	8,3	32	1,4	2 337	87,8	370	13,9
Offenbach	336 579	18 559	9 125	9 434	1 142	12,5	472	5,2	8 684	92,1	2 289	24,3
Rheingau-Taunus-Kreis	184 288	9 573	4 450	5 123	600	13,5	148	3,3	4 824	94,2	983	19,2
Wetteraukreis	298 928	16 052	7 641	8 411	881	11,5	240	3,1	7 819	93,0	1 976	23,5
Gießen	255 925	13 130	6 441	6 689	958	14,9	420	6,5	6 177	92,3	1 414	21,1
Lahn-Dill-Kreis	259 359	13 586	6 562	7 024	552	8,4	133	2,0	6 308	89,8	1 063	15,1
Limburg-Weilburg	174 541	9 672	4 552	5 120	420	9,2	61	1,3	4 811	94,0	702	13,7
Marburg-Biedenkopf	252 938	12 849	6 270	6 579	753	12,0	198	3,2	5 848	88,9	1 179	17,9
Vogelsbergkreis	114 790	5 274	2 530	2 744	215	8,5	24	0,9	2 489	90,7	268	9,8
Kassel, Stadt	193 518	9 716	4 942	4 774	655	13,3	306	6,2	4 299	90,1	1 691	35,4
Fulda	219 420	12 403	5 981	6 422	489	8,2	156	2,6	5 812	90,5	1 671	26,0
Hersfeld-Rotenburg	126 100	6 159	3 035	3 124	223	7,3	52	1,7	2 668	85,4	507	16,2

1) Anzahl der Kinder in Kindertagesbetreuung je 100 Kinder der gleichen Altersgruppe

2) Zusätzlich 7,3 % der Kinder in vorschulischen Einrichtungen

. = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Tabelle A7: Kinder in öffentlich geförderter Kindertagespflege, die nicht zusätzlich eine Einrichtung der Kindertagesbetreuung oder eine Ganztagschule besuchen, sowie Kinder in Kindertageseinrichtungen am 15.03.2007 nach Kreisen

Land Kreisfreie Stadt/Landkreis	Bevölkerung insgesamt am 31.12.2006	Darunter Kinder unter 6 Jahren			Kinder in Tagesbetreuung im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren		unter 3				3 - 6			
			unter 3	3 - 6	insgesamt	Betreuungs- quote ¹⁾	und zwar		insgesamt	Betreuungs- quote ¹⁾	und zwar	
							mehr als 7 Stunden	Anteil Spalte 7 an Spalte 3			mehr als 7 Stunden	Anteil Spalte 11 an Spalte 4
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Kassel	242 117	11 449	5 311	6 138	511	9,6	64	1,2	5 662	92,2	595	9,7
Schwalm-Eder-Kreis	188 335	9 229	4 413	4 816	428	9,7	62	1,4	4 332	90,0	455	9,4
Waldeck-Frankenberg	167 121	8 582	4 016	4 566	338	8,4	59	1,5	4 082	89,4	762	16,7
Werra-Meißner-Kreis	108 289	4 847	2 352	2 495	246	10,5	65	2,8	2 239	89,7	706	28,3
Mecklenburg-Vorpommern	1 693 754	75 927	37 916	38 011	16 736	44,1	10 027	26,4	35 418	93,2	18 957	49,9
Greifswald	53 434	2 489	1 307	1 182	596	45,6	390	29,8	1 213	102,6	749	63,4
Neubrandenburg	67 517	3 031	1 573	1 458	826	52,5	511	32,5	1 536	105,3	939	64,4
Rostock	199 868	8 722	4 591	4 131	2 384	51,9	1 706	37,2	4 158	100,7	2 700	65,4
Schwerin	96 280	4 411	2 234	2 177	1 054	47,2	649	29,1	2 224	102,2	1 325	60,9
Stralsund	58 288	2 470	1 276	1 194	572	44,8	404	31,7	1 197	100,3	685	57,4
Wismar	45 182	1 842	966	876	366	37,9	260	26,9	801	91,4	474	54,1
Bad Doberan	119 486	5 665	2 743	2 922	1 237	45,1	747	27,2	2 515	86,1	1 355	46,4
Demmin	85 241	3 737	1 823	1 914	786	43,1	393	21,6	1 750	91,4	786	41,1
Güstrow	104 294	4 781	2 371	2 410	1 132	47,7	602	25,4	2 242	93,0	1 104	45,8
Ludwigslust	127 310	6 091	2 990	3 101	1 162	38,9	679	22,7	2 838	91,5	1 427	46,0
Mecklenburg-Strelitz	82 365	3 487	1 643	1 844	676	41,1	409	24,9	1 600	86,8	866	47,0
Müritz	67 002	3 048	1 514	1 534	684	45,2	339	22,4	1 420	92,6	673	43,9
Nordvorpommern	110 906	4 775	2 364	2 411	934	39,5	555	23,5	2 191	90,9	1 191	49,4
Nordwestmecklenburg	119 362	6 081	2 918	3 163	1 193	40,9	716	24,5	2 755	87,1	1 420	44,9
Ostvorpommern	109 219	4 830	2 391	2 439	1 020	42,7	552	23,1	2 180	89,4	1 027	42,1
Parchim	101 279	4 292	2 099	2 193	831	39,6	485	23,1	1 924	87,7	946	43,1
Rügen	70 459	2 899	1 482	1 417	614	41,4	289	19,5	1 369	96,6	609	43,0
Uecker-Randow	76 262	3 276	1 631	1 645	669	41,0	341	20,9	1 505	91,5	681	41,4
Niedersachsen	7 982 685	428 037	203 975	224 062	13 982	6,9	3 792	1,9	187 748	83,8	21 579	9,6
Braunschweig, Stadt	245 467	11 644	5 928	5 716	759	12,8	325	5,5	5 020	87,8	1 347	23,6
Salzgitter, Stadt	106 665	5 368	2 556	2 812	128	5,0	44	1,7	2 293	81,5	330	11,7
Wolfsburg, Stadt	120 493	5 787	2 816	2 971	450	16,0	285	10,1	2 756	92,8	685	23,1
Gifhorn	174 974	10 186	4 757	5 429	277	5,8	52	1,1	4 178	77,0	159	2,9
Göttingen	261 398	12 678	6 274	6 404	976	15,6	305	4,9	5 890	92,0	1 130	17,6
Goslar	149 656	6 277	2 958	3 319	317	10,7	75	2,5	2 997	90,3	403	12,1
Helmstedt	96 972	4 463	2 159	2 304	146	6,8	23	1,1	1 935	84,0	224	9,7
Northeim	145 488	6 902	3 216	3 686	184	5,7	17	0,5	3 245	88,0	177	4,8
Osterode am Harz	81 073	3 540	1 657	1 883	92	5,6	12	0,7	1 564	83,1	91	4,8
Peine	134 178	7 495	3 525	3 970	218	6,2	43	1,2	3 406	85,8	245	6,2

1) Anzahl der Kinder in Kindertagesbetreuung je 100 Kinder der gleichen Altersgruppe

. = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Tabelle A7: Kinder in öffentlich geförderter Kindertagespflege, die nicht zusätzlich eine Einrichtung der Kindertagesbetreuung oder eine Ganztagschule besuchen, sowie Kinder in Kindertageseinrichtungen am 15.03.2007 nach Kreisen

Land Kreisfreie Stadt/Landkreis	Bevölkerung insgesamt am 31.12.2006	Darunter Kinder unter 6 Jahren			Kinder in Tagesbetreuung im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren		unter 3				3 - 6			
			unter 3	3 - 6	insgesamt	Betreuungs- quote ¹⁾	und zwar		insgesamt	Betreuungs- quote ¹⁾	und zwar	
							mehr als 7 Stunden	Anteil Spalte 7 an Spalte 3			mehr als 7 Stunden	Anteil Spalte 11 an Spalte 4
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Wolfenbüttel	125 412	6 360	2 922	3 438	282	9,7	75	2,6	3 202	93,1	323	9,4
Region Hannover	1 128 772	58 044	28 652	29 392	3 024	10,6	1 320	4,6	26 129	88,9	7 663	26,1
Diepholz	215 406	11 552	5 417	6 135	342	6,3	32	0,6	5 003	81,5	118	1,9
Hameln-Pyrmont	158 658	7 753	3 638	4 115	173	4,8	41	1,1	3 526	85,7	414	10,1
Hildesheim	289 984	14 532	6 906	7 626	517	7,5	152	2,2	6 856	89,9	1 315	17,2
Holzminde	76 888	3 659	1 699	1 960	102	6,0	11	0,6	1 610	82,1	73	3,7
Nienburg (Weser)	125 436	6 836	3 270	3 566	97	3,0	6	0,2	2 732	76,6	79	2,2
Schaumburg	165 109	8 374	3 921	4 453	245	6,2	24	0,6	3 865	86,8	359	8,1
Celle	181 936	10 164	4 860	5 304	272	5,6	80	1,6	4 427	83,5	364	6,9
Cuxhaven	204 235	10 326	4 752	5 574	295	6,2	51	1,1	4 887	87,7	322	5,8
Harburg	242 748	13 515	6 309	7 206	371	5,9	146	2,3	6 215	86,2	542	7,5
Lüchow-Dannenberg	50 878	2 528	1 188	1 340	53	4,5	5	0,4	1 192	89,0	62	4,6
Lüneburg	175 906	9 897	4 762	5 135	339	7,1	78	1,6	4 305	83,8	597	11,6
Osterholz	112 498	6 003	2 732	3 271	178	6,5	4	0,1	2 652	81,1	92	2,8
Rotenburg (Wümme)	164 958	9 865	4 592	5 273	161	3,5	.	0,0	3 898	73,9	76	1,4
Soltau-Fallingb.ostel	142 234	7 813	3 726	4 087	200	5,4	17	0,5	3 435	84,0	136	3,3
Stade	197 122	11 330	5 345	5 985	363	6,8	78	1,5	5 013	83,8	356	5,9
Uelzen	96 458	4 872	2 351	2 521	104	4,4	24	1,0	2 025	80,3	89	3,5
Verden	133 965	7 519	3 532	3 987	281	8,0	17	0,5	3 382	84,8	135	3,4
Delmenhorst, Stadt	75 320	4 019	1 922	2 097	97	5,0	28	1,5	1 810	86,3	245	11,7
Emden, Stadt	51 742	2 681	1 313	1 368	122	9,3	16	1,2	1 141	83,4	96	7,0
Oldenburg (Oldenburg), Stadt	159 060	8 067	4 041	4 026	351	8,7	69	1,7	3 656	90,8	835	20,7
Osnabrück, Stadt	163 020	7 836	3 996	3 840	335	8,4	123	3,1	3 431	89,3	617	16,1
Wilhelmshaven, Stadt	82 797	3 520	1 728	1 792	86	5,0	30	1,7	1 507	84,1	379	21,1
Ammerland	116 626	6 776	3 093	3 683	176	5,7	7	0,2	3 229	87,7	80	2,2
Aurich	190 252	10 785	5 033	5 752	133	2,6	23	0,5	4 058	70,5	92	1,6
Cloppenburg	156 241	11 071	5 269	5 802	115	2,2	17	0,3	4 142	71,4	128	2,2
Emsland	311 965	19 152	9 123	10 029	265	2,9	37	0,4	7 692	76,7	271	2,7
Friesland	101 192	5 071	2 276	2 795	92	4,0	5	0,2	2 389	85,5	83	3,0
Grafschaft Bentheim	134 840	8 094	3 840	4 254	181	4,7	13	0,3	3 330	78,3	37	0,9
Leer	165 347	9 591	4 461	5 130	133	3,0	10	0,2	3 716	72,4	123	2,4
Oldenburg	125 949	7 372	3 399	3 973	208	6,1	10	0,3	3 324	83,7	127	3,2
Osnabrück	359 340	21 502	10 080	11 422	397	3,9	43	0,4	9 021	79,0	338	3,0
Vechta	133 104	9 061	4 263	4 798	219	5,1	13	0,3	4 002	83,4	73	1,5
Wesermarsch	93 094	4 928	2 236	2 692	67	3,0	.	0,0	2 379	88,4	137	5,1
Wittmund	57 829	3 229	1 482	1 747	59	4,0	3	0,2	1 283	73,4	12	0,7

1) Anzahl der Kinder in Kindertagesbetreuung je 100 Kinder der gleichen Altersgruppe

. = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Tabelle A7: Kinder in öffentlich geförderter Kindertagespflege, die nicht zusätzlich eine Einrichtung der Kindertagesbetreuung oder eine Ganztagschule besuchen, sowie Kinder in Kindertageseinrichtungen am 15.03.2007 nach Kreisen

Land Kreisfreie Stadt/Landkreis	Bevölkerung insgesamt am 31.12.2006	Darunter Kinder unter 6 Jahren			Kinder in Tagesbetreuung im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren		unter 3				3 - 6			
			unter 3	3 - 6	insgesamt	Betreuungs- quote ¹⁾	und zwar		insgesamt	Betreuungs- quote ¹⁾	und zwar	
							mehr als 7 Stunden	Anteil Spalte 7 an Spalte 3			mehr als 7 Stunden	Anteil Spalte 11 an Spalte 4
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Nordrhein-Westfalen	18 028 745	954 330	461 177	493 153	31 796	6,9	14 644	3,2	423 298	85,8	107 401	21,8
Düsseldorf, Stadt	577 505	29 868	15 529	14 339	1 743	11,2	998	6,4	12 566	87,6	6 435	44,9
Duisburg, Stadt	499 111	25 620	12 537	13 083	590	4,7	224	1,8	11 487	87,8	1 361	10,4
Essen, Stadt	583 198	27 994	14 104	13 890	1 356	9,6	627	4,4	11 927	85,9	3 897	28,1
Krefeld, Stadt	237 104	11 963	5 873	6 090	252	4,3	137	2,3	5 339	87,7	1 587	26,1
Mönchengladbach, Stadt	260 951	13 860	6 811	7 049	280	4,1	137	2,0	5 928	84,1	1 756	24,9
Mülheim an der Ruhr, Stadt	169 414	7 904	3 805	4 099	343	9,0	93	2,4	3 750	91,5	938	22,9
Oberhausen, Stadt	218 181	10 629	5 185	5 444	283	5,5	104	2,0	4 459	81,9	883	16,2
Remscheid, Stadt	114 925	6 194	3 011	3 183	124	4,1	61	2,0	2 802	88,0	1 055	33,1
Solingen, Stadt	162 948	8 585	4 194	4 391	242	5,8	123	2,9	3 746	85,3	1 443	32,9
Wuppertal, Stadt	358 330	18 507	9 200	9 307	443	4,8	236	2,6	8 148	87,5	2 313	24,9
Kleve	308 331	16 799	7 992	8 807	271	3,4	78	1,0	7 558	85,8	1 182	13,4
Mettmann	503 492	25 594	12 214	13 380	914	7,5	361	3,0	11 515	86,1	3 808	28,5
Rhein-Kreis Neuss	444 700	23 826	11 360	12 466	762	6,7	328	2,9	11 584	92,9	3 335	26,8
Viersen	303 506	15 590	7 206	8 384	321	4,5	137	1,9	7 401	88,3	1 750	20,9
Wesel	475 433	23 363	11 104	12 259	501	4,5	208	1,9	10 909	89,0	2 250	18,4
Aachen, Stadt	258 770	12 165	6 174	5 991	774	12,5	354	5,7	5 490	91,6	2 321	38,7
Bonn, Stadt	314 299	17 856	9 176	8 680	1 183	12,9	617	6,7	7 831	90,2	2 850	32,8
Köln, Stadt	989 766	52 686	27 138	25 548	2 997	11,0	1 360	5,0	22 982	90,0	11 528	45,1
Leverkusen, Stadt	161 336	8 644	4 220	4 424	400	9,5	162	3,8	3 834	86,7	1 118	25,3
Aachen	310 093	16 874	7 882	8 992	405	5,1	130	1,6	7 808	86,8	1 578	17,5
Düren	270 917	14 195	6 767	7 428	277	4,1	85	1,3	6 597	88,8	1 330	17,9
Rhein-Erft-Kreis	463 147	24 472	11 620	12 852	696	6,0	215	1,9	11 729	91,3	2 779	21,6
Euskirchen	193 191	10 274	4 791	5 483	180	3,8	43	0,9	4 754	86,7	798	14,6
Heinsberg	257 282	13 903	6 503	7 400	228	3,5	66	1,0	6 378	86,2	942	12,7
Oberbergischer Kreis	288 405	16 139	7 609	8 530	276	3,6	84	1,1	6 899	80,9	1 317	15,4
Rheinisch-Bergischer Kreis	278 658	15 125	7 011	8 114	800	11,4	430	6,1	7 415	91,4	2 536	31,3
Rhein-Sieg-Kreis	598 805	33 108	15 655	17 453	1 092	7,0	361	2,3	15 285	87,6	3 486	20,0
Boitrop, Stadt	118 975	5 839	2 751	3 088	221	8,0	119	4,3	2 528	81,9	459	14,9
Gelsenkirchen, Stadt	266 772	13 529	6 607	6 922	338	5,1	173	2,6	6 016	86,9	1 012	14,6
Münster, Stadt	272 106	14 129	7 106	7 023	1 016	14,3	402	5,7	6 318	90,0	2 051	29,2
Borken	369 500	22 667	10 772	11 895	555	5,2	192	1,8	9 913	83,3	1 596	13,4
Coesfeld	221 494	12 617	5 774	6 843	279	4,8	110	1,9	5 747	84,0	980	14,3
Recklinghausen	643 411	31 499	14 904	16 595	1 009	6,8	476	3,2	14 038	84,6	2 320	14,0

1) Anzahl der Kinder in Kindertagesbetreuung je 100 Kinder der gleichen Altersgruppe

. = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Tabelle A7: Kinder in öffentlich geförderter Kindertagespflege, die nicht zusätzlich eine Einrichtung der Kindertagesbetreuung oder eine Ganztagschule besuchen, sowie Kinder in Kindertageseinrichtungen am 15.03.2007 nach Kreisen

Land Kreisfreie Stadt/Landkreis	Bevölkerung insgesamt am 31.12.2006	Darunter Kinder unter 6 Jahren			Kinder in Tagesbetreuung im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren		unter 3				3 - 6			
			unter 3	3 - 6	insgesamt	Betreuungs- quote ¹⁾	und zwar		insgesamt	Betreuungs- quote ¹⁾	und zwar	
							mehr als 7 Stunden	Anteil Spalte 7 an Spalte 3			mehr als 7 Stunden	Anteil Spalte 11 an Spalte 4
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Steinfurt	444 393	26 169	12 198	13 971	687	5,6	215	1,8	10 759	77,0	1 829	13,1
Warendorf	282 721	16 785	7 929	8 856	411	5,2	208	2,6	7 261	82,0	1 031	11,6
Bielefeld, Stadt	325 846	18 104	9 024	9 080	651	7,2	361	4,0	7 038	77,5	2 410	26,5
Gütersloh	354 057	21 161	10 063	11 098	600	6,0	324	3,2	9 103	82,0	2 064	18,6
Herford	253 751	13 763	6 608	7 155	481	7,3	312	4,7	6 090	85,1	2 143	30,0
Höxter	152 627	8 285	3 954	4 331	187	4,7	34	0,9	3 546	81,9	457	10,6
Lippe	359 192	20 367	9 683	10 684	681	7,0	430	4,4	8 537	79,9	2 457	23,0
Minden-Lübbecke	320 813	18 101	8 736	9 365	449	5,1	238	2,7	7 343	78,4	1 634	17,4
Paderborn	299 127	18 178	8 765	9 413	456	5,2	228	2,6	8 009	85,1	1 685	17,9
Bochum, Stadt	383 743	17 256	8 536	8 720	785	9,2	408	4,8	7 873	90,3	2 033	23,3
Dortmund, Stadt	587 624	29 779	14 508	15 271	1 427	9,8	877	6,0	12 894	84,4	2 671	17,5
Hagen, Stadt	195 671	10 325	4 903	5 422	314	6,4	162	3,3	4 680	86,3	979	18,1
Hamm, Stadt	183 672	9 835	4 670	5 165	288	6,2	172	3,7	4 019	77,8	1 059	20,5
Herne, Stadt	169 991	8 186	3 851	4 335	176	4,6	96	2,5	3 734	86,1	882	20,3
Ennepe-Ruhr-Kreis	340 557	16 089	7 655	8 434	528	6,9	278	3,6	7 301	86,6	1 728	20,5
Hochsauerlandkreis	275 522	15 398	7 299	8 099	418	5,7	105	1,4	7 061	87,2	960	11,9
Märkischer Kreis	445 043	23 894	11 379	12 515	430	3,8	173	1,5	10 026	80,1	1 710	13,7
Olpe	141 259	7 929	3 805	4 124	120	3,2	24	0,6	3 447	83,6	421	10,2
Siegen-Wittgenstein	289 826	14 664	7 040	7 624	496	7,0	235	3,3	6 733	88,3	1 157	15,2
Soest	307 790	17 031	8 153	8 878	505	6,2	311	3,8	7 632	86,0	1 296	14,6
Unna	421 464	21 014	9 833	11 181	555	5,6	222	2,3	9 531	85,2	1 801	16,1
Rheinland-Pfalz	4 052 860	206 142	98 753	107 389	11 849	12,0	3 439	3,5	101 654	94,7	21 799	20,3
Koblenz, Stadt	105 888	5 075	2 566	2 509	316	12,3	122	4,8	2 388	95,2	678	27,0
Ahrweiler	129 520	6 242	2 918	3 324	361	12,4	78	2,7	3 144	94,6	598	18,0
Altenkirchen (Westerwald)	135 752	7 024	3 369	3 655	268	8,0	20	0,6	3 269	89,4	239	6,5
Bad Kreuznach	157 811	7 888	3 707	4 181	462	12,5	78	2,1	3 909	93,5	761	18,2
Birkenfeld	87 007	4 196	2 013	2 183	217	10,8	24	1,2	2 015	92,3	266	12,2
Cochem-Zell	65 282	3 303	1 537	1 766	137	8,9	17	1,1	1 668	94,5	180	10,2
Mayen-Koblenz	213 236	10 999	5 199	5 800	740	14,2	196	3,8	5 442	93,8	1 026	17,7
Neuwied	184 518	9 729	4 611	5 118	463	10,0	112	2,4	4 714	92,1	828	16,2
Rhein-Hunsrück-Kreis	105 050	5 398	2 570	2 828	209	8,1	24	0,9	2 730	96,5	290	10,3
Rhein-Lahn-Kreis	127 218	6 254	2 973	3 281	367	12,3	84	2,8	3 120	95,1	650	19,8
Westerwaldkreis	202 657	11 240	5 283	5 957	393	7,4	31	0,6	5 626	94,4	566	9,5
Trier, Stadt	103 518	5 038	2 600	2 438	524	20,2	138	5,3	2 417	99,1	769	31,5

1) Anzahl der Kinder in Kindertagesbetreuung je 100 Kinder der gleichen Altersgruppe

. = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Tabelle A7: Kinder in öffentlich geförderter Kindertagespflege, die nicht zusätzlich eine Einrichtung der Kindertagesbetreuung oder eine Ganztagschule besuchen, sowie Kinder in Kindertageseinrichtungen am 15.03.2007 nach Kreisen

Land Kreisfreie Stadt/Landkreis	Bevölkerung insgesamt am 31.12.2006	Darunter Kinder unter 6 Jahren			Kinder in Tagesbetreuung im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren		unter 3				3 - 6			
			unter 3	3 - 6	insgesamt	Betreuungs- quote ¹⁾	und zwar		insgesamt	Betreuungs- quote ¹⁾	und zwar	
							mehr als 7 Stunden	Anteil Spalte 7 an Spalte 3			mehr als 7 Stunden	Anteil Spalte 11 an Spalte 4
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Bernkastel-Wittlich	113 466	5 739	2 746	2 993	298	10,9	43	1,6	2 930	97,9	587	19,6
Bitburg-Prüm	95 409	5 006	2 425	2 581	236	9,7	59	2,4	2 471	95,7	365	14,1
Daun	63 161	3 123	1 502	1 621	108	7,2	12	0,8	1 495	92,2	157	9,7
Trier-Saarburg	140 265	7 275	3 426	3 849	398	11,6	105	3,1	3 654	94,9	1 063	27,6
Frankenthal (Pfalz), Stadt	46 938	2 262	1 074	1 188	127	11,8	50	4,7	1 104	92,9	303	25,5
Kaiserslautern, Stadt	98 044	4 573	2 245	2 328	380	16,9	122	5,4	2 241	96,3	670	28,8
Landau in der Pfalz, Stadt	43 048	2 173	1 087	1 086	168	15,5	66	6,1	1 154	106,3	366	33,7
Ludwigshafen am Rhein, Stadt	163 560	8 903	4 511	4 392	453	10,0	211	4,7	4 162	94,8	1 113	25,3
Mainz, Stadt	196 425	9 796	4 974	4 822	627	12,6	440	8,8	4 530	93,9	1 758	36,5
Neustadt an der Weinstraße, Stadt	53 506	2 699	1 331	1 368	163	12,2	47	3,5	1 342	98,1	392	28,7
Pirmasens, Stadt	42 427	1 888	893	995	93	10,4	24	2,7	957	96,2	337	33,9
Speyer, Stadt	50 648	2 672	1 281	1 391	197	15,4	87	6,8	1 273	91,5	443	31,8
Worms, Stadt	82 212	4 514	2 239	2 275	175	7,8	66	2,9	2 131	93,7	370	16,3
Zweibrücken, Stadt	34 842	1 693	805	888	98	12,2	18	2,2	842	94,8	176	19,8
Alzey-Worms	126 058	6 902	3 167	3 735	405	12,8	105	3,3	3 530	94,5	695	18,6
Bad Dürkheim	134 628	6 474	2 983	3 491	434	14,5	195	6,5	3 264	93,5	1 017	29,1
Donnersbergkreis	78 320	4 244	2 047	2 197	237	11,6	38	1,9	2 109	96,0	264	12,0
Germersheim	125 425	6 765	3 241	3 524	416	12,8	175	5,4	3 401	96,5	919	26,1
Kaiserslautern	108 364	5 563	2 568	2 995	381	14,8	79	3,1	2 795	93,3	502	16,8
Kusel	75 809	3 593	1 717	1 876	220	12,8	48	2,8	1 756	93,6	251	13,4
Südliche Weinstraße	110 211	5 340	2 512	2 828	371	14,8	85	3,4	2 725	96,4	723	25,6
Rhein-Pfalz-Kreis	149 187	7 001	3 279	3 722	402	12,3	178	5,4	3 505	94,2	852	22,9
Mainz-Bingen	200 938	11 120	5 300	5 820	627	11,8	178	3,4	5 504	94,6	1 057	18,2
Südwestpfalz	102 512	4 438	2 054	2 384	378	18,4	84	4,1	2 337	98,0	568	23,8
Saarland	1 043 167	46 327	22 403	23 924	2 704	12,1	1 056	4,7	22 465	93,9	3 864	16,2
Stadtverband Saarbrücken	339 553	15 105	7 503	7 602	836	11,1	308	4,1	7 144	94,0	1 249	16,4
Merzig-Wadern	105 996	5 265	2 465	2 800	252	10,2	75	3,0	2 556	91,3	351	12,5
Neunkirchen	142 478	6 096	2 955	3 141	326	11,0	101	3,4	2 926	93,2	356	11,3
Saarlouis	208 962	9 331	4 455	4 876	486	10,9	263	5,9	4 650	95,4	945	19,4
Saarpfalz-Kreis	152 888	6 538	3 127	3 411	530	16,9	265	8,5	3 199	93,8	723	21,2
St. Wendel	93 290	3 992	1 898	2 094	274	14,4	44	2,3	1 990	95,0	240	11,5

1) Anzahl der Kinder in Kindertagesbetreuung je 100 Kinder der gleichen Altersgruppe

. = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Tabelle A7: Kinder in öffentlich geförderter Kindertagespflege, die nicht zusätzlich eine Einrichtung der Kindertagesbetreuung oder eine Ganztagschule besuchen, sowie Kinder in Kindertageseinrichtungen am 15.03.2007 nach Kreisen

Land Kreisfreie Stadt/Landkreis	Bevölkerung insgesamt am 31.12.2006	Darunter Kinder unter 6 Jahren			Kinder in Tagesbetreuung im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren		unter 3				3 - 6			
			unter 3	3 - 6	insgesamt	Betreuungs- quote ¹⁾	und zwar		insgesamt	Betreuungs- quote ¹⁾	und zwar	
							mehr als 7 Stunden	Anteil Spalte 7 an Spalte 3			mehr als 7 Stunden	Anteil Spalte 11 an Spalte 4
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Sachsen	4 249 774	193 746	98 434	95 312	34 084	34,6	23 175	23,5	89 373	93,8	59 416	62,3
Chemnitz, Stadt	245 700	10 550	5 385	5 165	1 939	36,0	1 138	21,1	4 914	95,1	2 721	52,7
Plauen, Stadt	68 430	3 017	1 525	1 492	473	31,0	220	14,4	1 422	95,3	642	43,0
Zwickau, Stadt	96 786	4 033	2 110	1 923	750	35,5	465	22,0	1 859	96,7	1 258	65,4
Annaberg	82 383	3 937	2 013	1 924	405	20,1	227	11,3	1 718	89,3	880	45,7
Chemnitzer Land	133 014	5 720	2 835	2 885	810	28,6	525	18,5	2 668	92,5	1 532	53,1
Freiberg	143 343	6 378	3 133	3 245	995	31,8	652	20,8	3 114	96,0	1 845	56,9
Vogtlandkreis	188 568	7 679	3 824	3 855	1 115	29,2	627	16,4	3 529	91,5	1 981	51,4
Mittlerer Erzgebirgskreis	88 030	3 964	2 035	1 929	558	27,4	295	14,5	1 743	90,4	904	46,9
Mittweida	129 586	5 590	2 710	2 880	919	33,9	565	20,8	2 660	92,4	1 512	52,5
Stollberg	88 259	3 894	1 982	1 912	520	26,2	244	12,3	1 719	89,9	744	38,9
Aue-Schwarzenberg	129 246	5 615	2 837	2 778	719	25,3	369	13,0	2 510	90,4	1 293	46,5
Zwickauer Land	127 192	5 504	2 702	2 802	804	29,8	515	19,1	2 454	87,6	1 593	56,9
Dresden, Stadt	504 795	26 369	14 080	12 289	5 167	36,7	4 576	32,5	12 027	97,9	10 806	87,9
Görlitz, Stadt	57 111	2 576	1 336	1 240	361	27,0	290	21,7	1 182	95,3	914	73,7
Hoyerswerda, Stadt	41 562	1 415	681	734	348	51,1	152	22,3	757	103,1	370	50,4
Bautzen	147 994	7 037	3 544	3 493	1 126	31,8	776	21,9	3 230	92,5	1 994	57,1
Meißen	148 840	7 181	3 561	3 620	1 378	38,7	1 001	28,1	3 440	95,0	2 249	62,1
Niederschles. Oberlausitzkreis	94 750	4 036	2 021	2 015	682	33,7	429	21,2	1 894	94,0	1 137	56,4
Riesa-Großenhain	112 855	4 989	2 439	2 550	875	35,9	514	21,1	2 470	96,9	1 382	54,2
Löbau-Zittau	140 982	5 889	2 912	2 977	914	31,4	489	16,8	2 701	90,7	1 333	44,8
Sächsische Schweiz	138 486	6 264	3 152	3 112	1 083	34,4	779	24,7	2 891	92,9	2 179	70,0
Weißeritzkreis	121 239	5 968	2 917	3 051	961	32,9	795	27,3	2 756	90,3	2 293	75,2
Kamenz	148 500	6 917	3 471	3 446	1 228	35,4	822	23,7	3 227	93,6	2 253	65,4
Leipzig, Stadt	506 578	24 179	12 893	11 286	4 721	36,6	3 250	25,2	10 660	94,5	8 152	72,2
Delitzsch	122 004	5 434	2 650	2 784	1 142	43,1	761	28,7	2 585	92,9	1 642	59,0
Döbeln	71 528	3 016	1 511	1 505	592	39,2	386	25,5	1 406	93,4	811	53,9
Leipziger Land	146 816	6 421	3 129	3 292	1 236	39,5	865	27,6	3 060	93,0	1 886	57,3
Muldentalkreis	130 297	5 905	2 950	2 955	1 373	46,5	912	30,9	2 738	92,7	1 850	62,6
Torgau-Oschatz	94 900	4 269	2 096	2 173	890	42,5	536	25,6	2 039	93,8	1 260	58,0
Sachsen-Anhalt	2 441 787	102 729	51 188	51 541	26 533	51,8	14 497	28,3	47 924	93,0	27 390	53,1
Dessau, Stadt	77 394	2 909	1 473	1 436	738	50,1	391	26,5	1 381	96,2	748	52,1
Anhalt-Zerbst	68 086	2 669	1 313	1 356	659	50,2	361	27,5	1 229	90,6	739	54,5

1) Anzahl der Kinder in Kindertagesbetreuung je 100 Kinder der gleichen Altersgruppe

. = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Tabelle A7: Kinder in öffentlich geförderter Kindertagespflege, die nicht zusätzlich eine Einrichtung der Kindertagesbetreuung oder eine Ganztagschule besuchen, sowie Kinder in Kindertageseinrichtungen am 15.03.2007 nach Kreisen

Land Kreisfreie Stadt/Landkreis	Bevölkerung insgesamt am 31.12.2006	Darunter Kinder unter 6 Jahren			Kinder in Tagesbetreuung im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren		unter 3				3 - 6			
			unter 3	3 - 6	insgesamt	Betreuungs- quote ¹⁾	und zwar		insgesamt	Betreuungs- quote ¹⁾	und zwar	
							mehr als 7 Stunden	Anteil Spalte 7 an Spalte 3			mehr als 7 Stunden	Anteil Spalte 11 an Spalte 4
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Bernburg	64 372	2 477	1 232	1 245	679	55,1	286	23,2	1 165	93,6	544	43,7
Bitterfeld	98 285	3 750	1 846	1 904	860	46,6	471	25,5	1 769	92,9	1 046	54,9
Köthen	64 675	2 686	1 317	1 369	670	50,9	297	22,6	1 291	94,3	609	44,5
Wittenberg	120 818	4 760	2 292	2 468	1 287	56,2	595	26,0	2 329	94,4	1 171	47,4
Halle (Saale), Stadt	235 720	11 167	5 863	5 304	2 998	51,1	1 759	30,0	4 874	91,9	2 958	55,8
Burgenlandkreis	131 750	5 449	2 713	2 736	1 343	49,5	678	25,0	2 571	94,0	1 476	53,9
Mansfelder Land	98 538	3 843	1 862	1 981	844	45,3	322	17,3	1 788	90,3	608	30,7
Merseburg-Querfurt	130 434	5 538	2 801	2 737	1 438	51,3	788	28,1	2 522	92,1	1 396	51,0
Saalkreis	75 712	3 233	1 528	1 705	891	58,3	548	35,9	1 594	93,5	1 118	65,6
Sangerhausen	62 446	2 490	1 199	1 291	612	51,0	299	24,9	1 217	94,3	609	47,2
Weissenfels	73 347	2 894	1 431	1 463	833	58,2	445	31,1	1 428	97,6	862	58,9
Magdeburg, Landeshauptstadt	229 826	9 931	5 195	4 736	2 742	52,8	1 683	32,4	4 435	93,6	2 907	61,4
Aschersleben-Staßfurt	93 630	3 748	1 894	1 854	1 026	54,2	451	23,8	1 708	92,1	787	42,4
Bördekreis	74 395	3 190	1 585	1 605	808	51,0	522	32,9	1 516	94,5	953	59,4
Halberstadt	74 886	3 275	1 499	1 776	715	47,7	398	26,6	1 525	85,9	884	49,8
Jerichower Land	95 922	4 111	1 981	2 130	1 158	58,5	695	35,1	1 976	92,8	1 275	59,9
Ohrekreis	113 438	5 041	2 548	2 493	1 401	55,0	889	34,9	2 355	94,5	1 546	62,0
Stendal	129 481	5 705	2 752	2 953	1 351	49,1	697	25,3	2 667	90,3	1 433	48,5
Quedlinburg	72 011	2 916	1 423	1 493	671	47,2	360	25,3	1 403	94,0	841	56,3
Schönebeck	70 912	2 851	1 400	1 451	800	57,1	409	29,2	1 394	96,1	714	49,2
Wernigerode	91 164	3 809	1 926	1 883	1 037	53,8	618	32,1	1 787	94,9	1 054	56,0
Altmarkkreis Salzwedel	94 545	4 287	2 115	2 172	972	46,0	535	25,3	2 000	92,1	1 112	51,2
Schleswig-Holstein	2 834 254	149 024	71 127	77 897	5 811	8,2	1 739	2,4	64 705	83,1	8 743	11,2
Flensburg, Stadt	86 630	4 338	2 216	2 122	203	9,2	74	3,3	1 828	86,1	531	25,0
Kiel, Landeshauptstadt	235 366	11 530	5 989	5 541	882	14,7	425	7,1	4 885	88,2	1 918	34,6
Lübeck, Hansestadt	211 213	10 549	5 319	5 230	565	10,6	297	5,6	3 988	76,3	1 236	23,6
Neumünster, Stadt	77 936	4 199	2 066	2 133	174	8,4	40	1,9	1 739	81,5	264	12,4
Dithmarschen	136 829	7 161	3 337	3 824	127	3,8	12	0,4	2 872	75,1	87	2,3
Herzogtum Lauenburg	186 911	10 600	4 984	5 616	495	9,9	94	1,9	4 783	85,2	531	9,5
Nordfriesland	166 783	9 120	4 232	4 888	192	4,5	24	0,6	3 845	78,7	299	6,1
Ostholstein	205 952	9 475	4 436	5 039	282	6,4	27	0,6	3 807	75,6	244	4,8
Pinneberg	300 402	16 248	7 759	8 489	583	7,5	270	3,5	7 253	85,4	1 212	14,3
Plön	135 562	6 589	3 051	3 538	341	11,2	28	0,9	3 130	88,5	216	6,1
Rendsburg-Eckernförde	272 591	14 929	6 975	7 954	306	4,4	44	0,6	6 507	81,8	280	3,5

1) Anzahl der Kinder in Kindertagesbetreuung je 100 Kinder der gleichen Altersgruppe

. = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

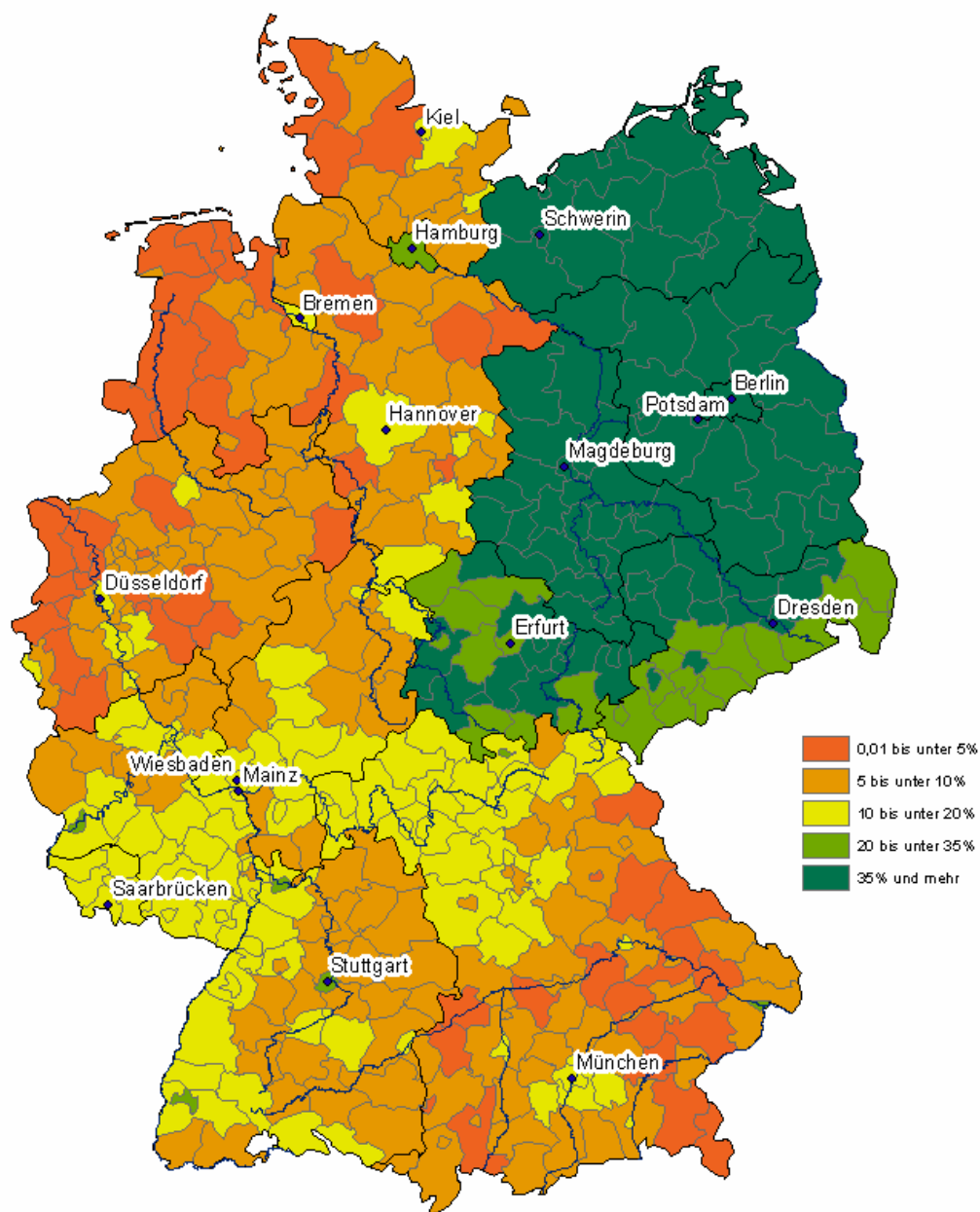
Tabelle A7: Kinder in öffentlich geförderter Kindertagespflege, die nicht zusätzlich eine Einrichtung der Kindertagesbetreuung oder eine Ganztagschule besuchen, sowie Kinder in Kindertageseinrichtungen am 15.03.2007 nach Kreisen

Land Kreisfreie Stadt/Landkreis	Bevölkerung insgesamt am 31.12.2006	Darunter Kinder unter 6 Jahren			Kinder in Tagesbetreuung im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren		unter 3				3 - 6			
			unter 3	3 - 6	insgesamt	Betreuungs- quote ¹⁾	und zwar		insgesamt	Betreuungs- quote ¹⁾	und zwar	
							mehr als 7 Stunden	Anteil Spalte 7 an Spalte 3			mehr als 7 Stunden	Anteil Spalte 11 an Spalte 4
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Schleswig-Flensburg	199 264	10 550	4 938	5 612	404	8,2	27	0,5	4 675	83,3	62	1,1
Segeberg	257 749	14 348	6 781	7 567	659	9,7	256	3,8	6 354	84,0	1 014	13,4
Steinburg	135 834	7 114	3 276	3 838	268	8,2	54	1,6	3 311	86,3	182	4,7
Stormarn	225 232	12 274	5 768	6 506	330	5,7	67	1,2	5 728	88,0	667	10,3
Thüringen	2 311 140	101 084	50 217	50 867	18 819	37,5	15 561	31,0	48 764	95,9	42 982	84,5
Erfurt, Stadt	202 658	9 928	5 103	4 825	1 778	34,8	1 497	29,3	4 627	95,9	4 284	88,8
Gera, Stadt	102 733	4 039	2 061	1 978	1 012	49,1	725	35,2	1 921	97,1	1 640	82,9
Jena, Stadt	102 494	5 070	2 708	2 362	1 324	48,9	1 252	46,2	2 343	99,2	2 200	93,1
Suhl, Stadt	41 861	1 379	678	701	265	39,1	232	34,2	682	97,3	601	85,7
Weimar, Stadt	64 481	3 246	1 662	1 584	727	43,7	571	34,4	1 553	98,0	1 342	84,7
Eisenach, Stadt	43 626	2 025	1 016	1 009	344	33,9	251	24,7	934	92,6	774	76,7
Eichsfeld	108 883	5 535	2 758	2 777	686	24,9	547	19,8	2 659	95,8	2 288	82,4
Nordhausen	92 630	3 956	1 975	1 981	743	37,6	572	29,0	1 831	92,4	1 518	76,6
Wartburgkreis	136 678	5 989	2 906	3 083	1 075	37,0	790	27,2	3 009	97,6	2 420	78,5
Unstrut-Hainich-Kreis	112 620	5 309	2 628	2 681	901	34,3	793	30,2	2 590	96,6	2 366	88,3
Kyffhäuserkreis	87 058	3 635	1 794	1 841	606	33,8	477	26,6	1 756	95,4	1 420	77,1
Schmalkalden-Meiningen	135 805	5 519	2 799	2 720	1 057	37,8	780	27,9	2 632	96,8	2 127	78,2
Gotha	142 491	6 462	3 111	3 351	1 057	34,0	875	28,1	3 218	96,0	2 777	82,9
Sömmerda	76 097	3 437	1 677	1 760	667	39,8	581	34,6	1 695	96,3	1 544	87,7
Hildburghausen	70 210	2 972	1 495	1 477	499	33,4	463	31,0	1 454	98,4	1 377	93,2
Ilm-Kreis	115 753	4 760	2 399	2 361	852	35,5	669	27,9	2 199	93,1	1 914	81,1
Weimarer Land	87 399	4 065	1 994	2 071	906	45,4	814	40,8	1 966	94,9	1 840	88,8
Sonneberg	63 122	2 587	1 220	1 367	417	34,2	377	30,9	1 309	95,8	1 236	90,4
Saalfeld-Rudolstadt	123 516	4 829	2 373	2 456	906	38,2	703	29,6	2 357	96,0	2 028	82,6
Saale-Holzland-Kreis	89 827	3 849	1 828	2 021	771	42,2	684	37,4	1 922	95,1	1 809	89,5
Saale-Orla-Kreis	92 093	3 893	1 873	2 020	546	29,2	482	25,7	1 926	95,3	1 742	86,2
Greiz	114 384	4 483	2 168	2 315	951	43,9	744	34,3	2 205	95,2	1 899	82,0
Altenburger Land	104 721	4 117	1 991	2 126	729	36,6	682	34,3	1 976	92,9	1 836	86,4
Deutschland	82 314 906	4 245 163	2 069 988	2 175 175	320 217	15,5	151 546	7,3	1 936 868	89,0	529 205	24,3
Früheres Bundesgebiet (ohne Berlin)	65 666 642	3 490 973	1 690 227	1 800 746	165 564	9,8	54 319	3,2	1 586 217	88,1	310 666	17,3
Neue Länder (ohne Berlin)	13 244 227	585 812	292 977	292 835	120 156	41,0	78 396	26,8	275 378	94,0	175 746	60,0

1) Anzahl der Kinder in Kindertagesbetreuung je 100 Kinder der gleichen Altersgruppe

. = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

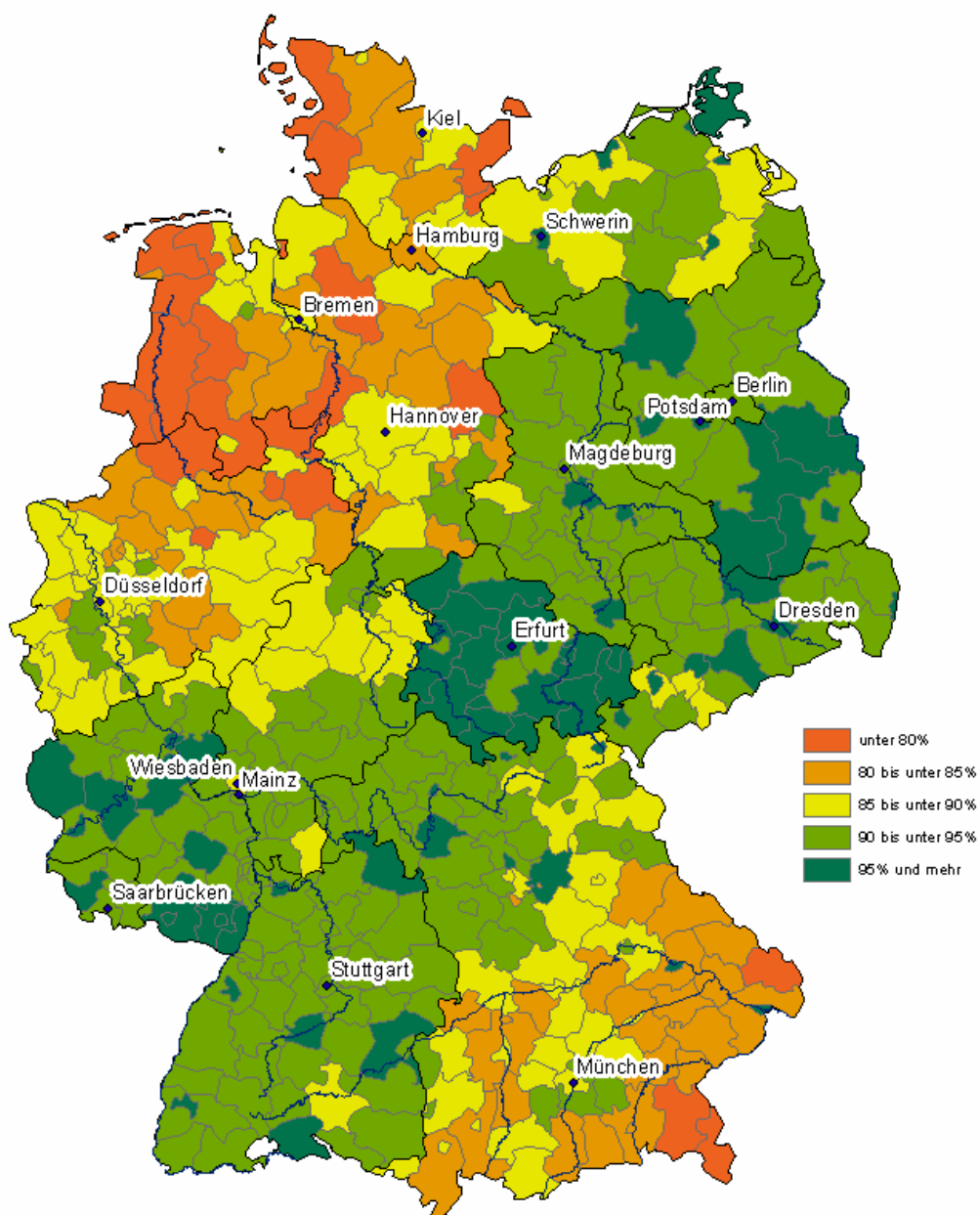
Schaubild A1:
Betreuungsquoten der Kinder im Alter unter 3 Jahren
in den Kreisen am 15.03.2007¹⁾



¹⁾ Kinder in Kindertageseinrichtungen und Kinder in öffentlich geförderter Kindertagespflege, die nicht zusätzlich eine Kindertageseinrichtung oder eine Ganztagschule besuchen, je 100 Kinder in dieser Altersgruppe.

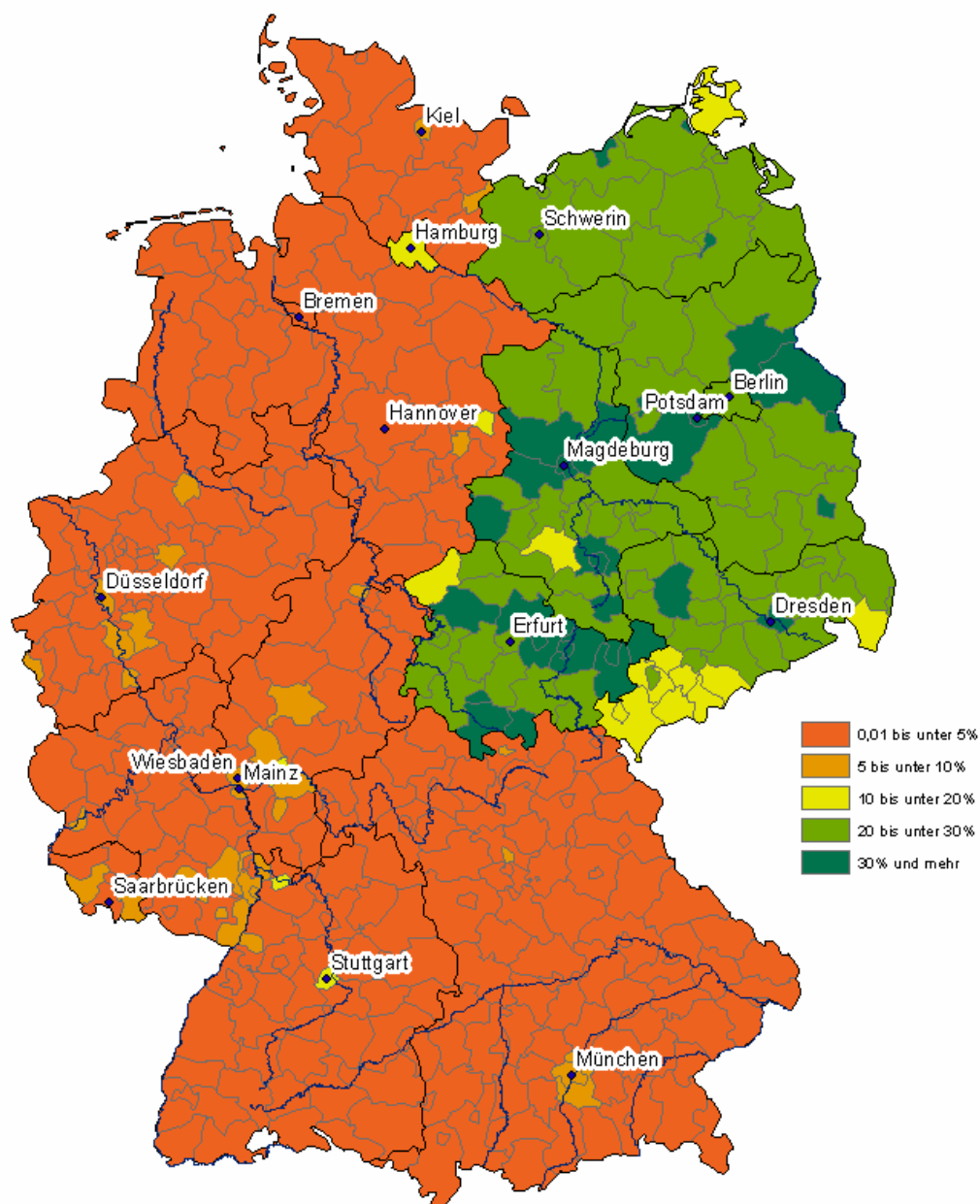
(c) Verwaltungsgrenzen 2002
 Bundesamt für Kartographie und Geodäsie

Schaubild A2:
Betreuungsquoten der Kinder im Alter von 3 bis unter 6 Jahren
in den Kreisen am 15.03.2007¹⁾



¹⁾ Kinder in Kindertageseinrichtungen und Kinder in öffentlich geförderter Kindertagespflege, die nicht zusätzlich eine Kindertageseinrichtung oder eine Ganztagschule besuchen, je 100 Kinder in dieser Altersgruppe.

Schaubild A3:
Ganztagsbetreuungsquoten¹⁾ der Kinder im Alter unter 3 Jahren
in den Kreisen am 15.03.2007²⁾

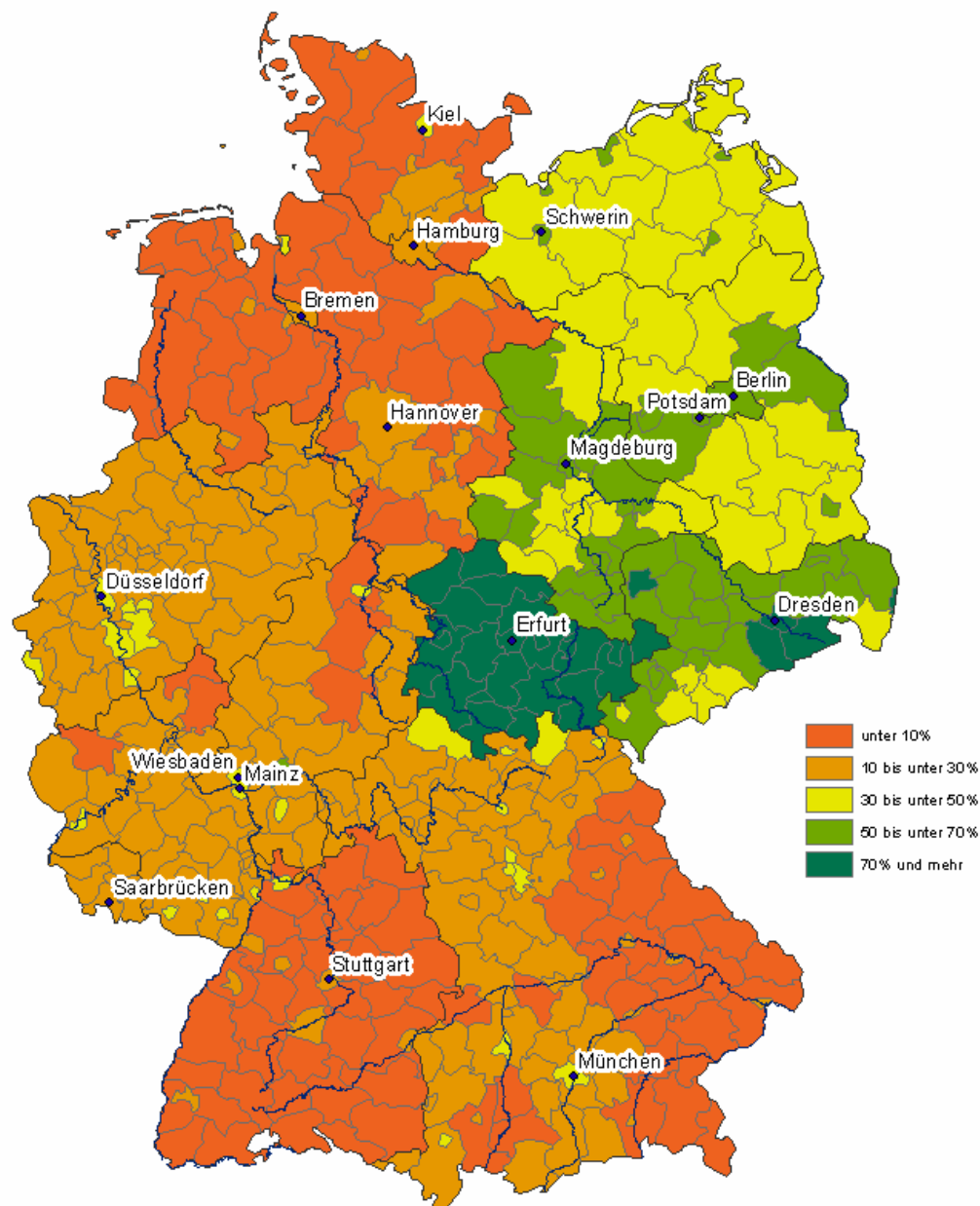


¹⁾ Unter Ganztagsbetreuung werden jene Betreuungszeiten gefasst, die mehr als 7 Stunden pro Tag betragen.

²⁾ Kinder in Kindertageseinrichtungen und Kinder in öffentlich geförderter Kindertagespflege, die nicht zusätzlich eine Kindertageseinrichtung oder eine Ganztagschule besuchen, je 100 Kinder in dieser Altersgruppe.

(c) Verwaltungsgrenzen 2002
 Bundesamt für Kartographie und Geodäsie

Schaubild A4:
Ganztagsbetreuungsquoten¹⁾ der Kinder im Alter von 3 bis unter 6 Jahren
in den Kreisen am 15.03.2007²⁾



¹⁾ Unter Ganztagsbetreuung werden jene Betreuungszeiten gefasst, die mehr als 7 Stunden pro Tag betragen.

²⁾ Kinder in Kindertageseinrichtungen und Kinder in öffentlich geförderter Kindertagespflege, die nicht zusätzlich eine Kindertageseinrichtung oder eine Ganztagsschule besuchen, je 100 Kinder in dieser Altersgruppe.

(c) Verwaltungsgrenzen 2002
 Bundesamt für Kartografie und Geodäsie

Adressen der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder

Statistisches Bundesamt

Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden
<http://www.destatis.de>
Infoservice
Telefon: 06 11 / 75 – 24 05
Telefax: 06 11 / 72 – 40 00
<http://www.destatis.de/kontakt>

Statistisches Bundesamt
Zweigstelle Bonn
Graurheindorfer Straße 198
53029 Bonn
Telefon: 06 11 / 644 – 1
Telefax: 02 28 / 99 643 – 89 90
E-Mail: poststelle@destatis.de

Statistisches Bundesamt
i-Punkt-Berlin/
Friedrichstraße 50 – 55
(Checkpoint Charlie)
10117 Berlin
Telefon: 030 / 18 644 94 34
Telefax: 030 / 18 644 94 30
E-Mail: i-punkt@destatis.de

Statistische Ämter der Länder

Statistisches Landesamt
Baden-Württemberg
Böblinger Straße 68
70199 Stuttgart
Telefon: 07 11 / 641 – 0
Telefax: 07 11 / 641 – 29 73
<http://www.statistik-bw.de>
E-Mail: auskunftsdienst@stala.bwl.de

Bayerisches Landesamt für
Statistik und Datenverarbeitung
Neuhauser Straße 8
80331 München
Telefon: 089 / 21 19 – 0
Telefax: 089 / 21 19 – 15 80
<http://www.statistik.bayern.de>
E-Mail: info@statistik.bayern.de

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Hauptsitz Potsdam
Dortustraße 46
14467 Potsdam
Telefon: 03 31 / 39 – 0
Telefax: 03 31 / 39 – 4 18

Standort Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin
Telefon: 030 / 90 21 – 0
Telefax: 030 / 90 21 – 36 55
<http://www.statistik-berlin-brandenburg.de>
E-Mail: info@statistik-bbb.de

Statistisches Landesamt Bremen
An der Weide 14 – 16
28195 Bremen
Telefon: 04 21 / 361 – 25 01
Telefax: 04 21 / 361 – 43 10
<http://www.statistik.bremen.de>
E-Mail: office@statistik.bremen.de

Statistisches Amt für Hamburg
und Schleswig-Holstein
Standort Hamburg
Steckelhörn 12
20457 Hamburg
Telefon: 040 / 42 83 1 – 0
Telefax: 040 / 42 83 1 – 13 33
<http://www.statistik-nord.de>
E-Mail: info-hh@statistik-nord.de

Standort Kiel
Fröbelstraße 15 – 17
24113 Kiel
Telefon: 04 31 / 68 95 – 0
Telefax: 04 31 / 68 95 – 93 72
<http://www.statistik-nord.de>
E-Mail: info-sh@statistik-nord.de

Hessisches Statistisches Landesamt
Rheinstraße 35 – 37
65185 Wiesbaden
Telefon: 06 11 / 38 02 – 0
Telefax: 06 11 / 38 02 – 8 90
<http://www.statistik-hessen.de>
E-Mail: info@statistik-hessen.de

Statistisches Amt
Mecklenburg-Vorpommern
Lübecker Straße 287
19059 Schwerin
Telefon: 03 85 / 48 01 – 0
Telefax: 03 85 / 48 01 – 44 16
<http://www.statistik-mv.de>
E-Mail:
statistik.auskunft@statistik-mv.de

Landesbetrieb für Statistik und
Kommunikationstechnologie
Niedersachsen (LSK)
Göttinger Chaussee 76
30453 Hannover
Telefon: 05 11 / 98 98 – 0
Telefax: 05 11 / 98 98 – 41 32
<http://www.lsk.niedersachsen.de>
E-Mail:
auskunft@lsk.niedersachsen.de

Landesamt für Datenverarbeitung
und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstraße 51
40476 Düsseldorf
Telefon: 02 11 / 94 49 – 01
Telefax: 02 11 / 94 49 – 21 04
<http://www.lds.nrw.de>
E-Mail: statistik-info@lds.nrw.de

Statistisches Landesamt
Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14 – 16
56130 Bad Ems
Telefon: 0 26 03 / 71 – 0
Telefax: 0 26 03 / 71 – 19 44 44
<http://www.statistik.rlp.de>
E-Mail: info@statistik.rlp.de

Landesamt für zentrale Dienste
Statistisches Amt Saarland
Virchowstraße 7
66119 Saarbrücken
Telefon: 06 81 / 501 – 00
Telefax: 06 81 / 501 – 59 15
<http://www.statistik.saarland.de>
E-Mail:
presse.statistik@lzd.saarland.de

Statistisches Landesamt
des Freistaates Sachsen
Macherstraße 63
01917 Kamenz
Telefon: 0 35 78 / 33 – 0
Telefax: 0 35 78 / 33 – 19 21
<http://www.statistik.sachsen.de>
E-Mail:
auskunft@statistik.sachsen.de

Statistisches Landesamt
Sachsen-Anhalt
Merseburger Straße 2
06010 Halle (Saale)
Telefon: 03 45 / 23 18 – 0
Telefax: 03 45 / 23 18 – 9 13
<http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail:
info@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3
99091 Erfurt
Telefon: 03 61 / 37 – 9 00
Telefax: 03 61 / 37 – 8 46 99
<http://www.statistik.thueringen.de>
E-Mail:
auskunft@statistik.thueringen.de